Bad Dürkheim

Jahresabschluss zum 31.12.2018

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss:

1. Ergebnisrechnung 3
2. Finanzrechnung 5
3. Teilrechnungen - Übersicht 7

TH 1: Innere Dienste
- Teilergebnisrechnung 8
- Teilfinanzrechnung 9

TH 2: Kultur
- Teilergebnisrechnung 10
- Teilfinanzrechnung 11

TH 3: Touristik
- Teilergebnisrechnung 12
- Teilfinanzrechnung 13

TH 4: Zentrale Finanzleistungen
- Teilergebnisrechnung 14
- Teilfinanzrechnung 15

TH 5: Bauen und Umwelt
- Teilergebnisrechnung 16
- Teilfinanzrechnung 17

TH 6: Baubetriebshof
- Teilergebnisrechnung 18
- Teilfinanzrechnung 19

TH 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Teilergebnisrechnung 20
- Teilfinanzrechnung 21

TH 8: Soziales und Sport
- Teilergebnisrechnung 22
- Teilfinanzrechnung 23

4. Bilanz 24
5. Anhang 27

Anlagen zum Jahresabschluss:

6. Rechenschaftsbericht 36
7. Beteiligungsberichte 91
8. Anlagenübersicht 106
9. Forderungsübersicht 108
10. Verbindlichkeitenübersicht 110
11. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen 112

1. Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung						
lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	24.115.373	24.175.000	25.760.668	1.585.668	1.645.295
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	10.946.984	10.778.335	10.605.839	-172.496	-341.146
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	994.103	966.500	284.327	-682.173	-709.776
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	4.360.259	4.476.191	4.457.955	-18.236	97.696
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	2.839.968	2.721.582	2.838.926	117.344	-1.042
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	1.104.146	723.900	945.561	221.661	-158.585
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	27.757		27.261	27.261	-496
9	+ Sonstige laufende Erträge	3.211.275	5.434.150	4.291.304	-1.142.846	1.080.029
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**47.599.865**	**49.275.658**	**49.211.841**	**-63.817**	**1.611.976**
11	- Personalaufwendungen	-15.480.497	-17.045.679	-16.316.267	729.412	-835.770
12	- Versorgungsaufwendungen	-644.221	-908.700	-731.220	177.480	-87.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.842.330	-8.763.528	-7.719.283	1.044.245	123.046
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-6.522.530	-5.423.760	-5.477.232	-53.472	1.045.298
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-11.541.514	-12.970.500	-13.336.068	-365.568	-1.794.554
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung	-1.280.433	-1.383.500	-850.693	532.807	429.740
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-2.411.145	-2.816.835	-3.146.882	-330.047	-735.736
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-45.722.669**	**-49.312.502**	**-47.577.645**	**1.734.857**	**-1.854.976**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**1.877.196**	**-36.844**	**1.634.196**	**1.671.040**	**-243.000**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	384.361	165.970	70.376	-95.594	-313.985
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.498.697	-338.250	-345.413	-7.163	1.153.284
23	**Finanzergebnis**	**-1.114.335**	**-172.280**	**-275.037**	**-102.757**	**839.299**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**762.860**	**-209.124**	**1.359.159**	**1.568.283**	**596.299**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**762.860**	**-209.124**	**1.359.159**	**1.568.283**	**596.299**
29	- Einstellungen in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich			-911.926	-911.926	-911.926
30	+ Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
31	**Jahresergebnis nach Veränderung des Sonderposten aus dem kommunalen Finanzausgleich**	**762.860**	**-209.124**	**447.233**	**656.357**	**-315.627**

2. Finanzrechnung

Finanzrechnung						
lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	24.853.269	24.175.000	25.648.645	1.473.645	795.375
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.303.729	9.393.805	8.969.492	-424.313	-334.238
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	937.026	966.500	369.688	-596.812	-567.338
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	3.063.347	3.094.671	3.258.435	163.764	195.088
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	3.108.243	2.721.582	3.052.621	331.039	-55.623
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	1.100.098	723.900	992.749	268.849	-107.348
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unf. Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	27.757		27.261	27.261	-496
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.844.228	5.326.340	2.644.941	-2.681.399	800.713
10	**Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**44.237.698**	**46.401.798**	**44.963.832**	**-1.437.966**	**726.134**
11	- Personalauszahlungen	-14.950.988	-16.717.914	-15.808.553	909.361	-857.565
12	- Versorgungsauszahlungen	-552.558	-673.000	-646.917	26.083	-94.358
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.387.380	-8.763.528	-8.084.515	679.013	-697.135
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-11.625.264	-12.970.500	-13.351.512	-381.012	-1.726.248
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	-1.252.391	-1.383.500	-1.048.128	335.372	204.264
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	-2.129.472	-2.709.325	-2.167.732	541.593	-38.260
17	**Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-37.898.053**	**-43.217.767**	**-41.107.356**	**2.110.411**	**-3.209.303**
18	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.339.646**	**3.184.031**	**3.856.476**	**672.445**	**-2.483.169**
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	132.279	165.970	50.174	-115.796	-82.105
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.496.091	-338.250	-342.898	-4.648	1.153.193
21	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**	**-1.363.812**	**-172.280**	**-292.724**	**-120.444**	**1.071.088**
22	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**4.975.833**	**3.011.751**	**3.563.753**	**552.002**	**-1.412.081**
23	+ außerordentliche Einzahlungen					
24	- außerordentliche Auszahlungen					
25	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
26	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**4.975.833**	**3.011.751**	**3.563.753**	**552.002**	**-1.412.081**
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	716.796	1.174.850	100.473	-1.074.377	-616.323
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	115.278	949.000	89.029	-859.971	-26.249
29	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
30	+ Einzahlung für Sachanlagen		1.843.750	36	-1.843.714	36
31	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
32	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	28.121	22.800	73.074	50.274	44.954
33	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten	167.611		388.093	388.093	220.482
34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
35	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.027.806**	**3.990.400**	**650.706**	**-3.339.694**	**-377.100**
36	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-78.877	-739.000	-661.808	77.192	-582.931
37	- Auszahlungen für Sachanlagen	-2.310.389	-7.036.247	-2.834.736	4.201.512	-524.347
38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	-366				366
39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		-40.000	-24.117	15.883	-24.117
40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-2.177.132	-75.000		75.000	2.177.132
41	- Sonstige Investitionsauszahlungen		3.870		-3.870	
42	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.566.764**	**-7.886.377**	**-3.520.660**	**4.365.717**	**1.046.104**
43	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.538.958**	**-3.895.977**	**-2.869.954**	**1.026.023**	**669.004**
44	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**1.436.875**	**-884.226**	**693.798**	**1.578.024**	**-743.077**
45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten		3.510.225	486.400	-3.023.825	486.400
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-373.415	-417.600	-896.628	-479.028	-523.212
47	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**-373.415**	**3.092.625**	**-410.228**	**-3.502.853**	**-36.813**
48	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	4.771.390	5.000.000	2.133.091	-2.866.909	-2.638.299
49	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-4.771.390	-5.000.000	-2.133.091	2.866.909	2.638.299
50	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**					
51	+ Abnahme der liquiden Mittel	93.941.391	56.859.994	93.478.836	36.618.842	-462.555
52	- Zunahme der liquiden Mittel	-94.904.443	-59.068.393	-91.566.625	-32.498.232	3.337.818
53	**Veränderung der liquiden Mittel**	**-963.052**	**-2.208.399**	**1.912.211**	**4.120.610**	**2.875.263**
54	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.336.467**	**884.226**	**1.501.983**	**617.757**	**2.838.450**
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	44.735.271		43.282.422	43.282.422	-1.452.848
56	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-44.835.679		-45.478.203	-45.478.203	-642.525

3. Teilrechnungen

Übersicht

Teilhaushalt		Ergebnis-rechnungen	Finanz-rechnungen
		Jahresüber-schuss / Jahresfehl-betrag	Finanzmittel-überschuss / Finanzmittel-fehlbetrag
Teilhaushalt 1	Innere Dienste	-3.527.904	-2.738.164
Teilhaushalt 2	Kultur	-1.117.861	-1.105.727
Teilhaushalt 3	Touristik	-693.678	-246.607
Teilhaushalt 4	Zentrale Finanzleistungen	16.752.328	15.869.367
Teilhaushalt 5	Bauen und Umwelt	-3.745.816	-5.147.350
Teilhaushalt 6	Baubetriebshof	-98.837	-122.600
Teilhaushalt 7	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-1.555.027	-1.429.335
Teilhaushalt 8	Soziales und Sport	-4.654.047	-4.385.786
Gesamt-rechnung	**vor Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich**	**1.359.159**	**693.798**
Einstellung in	den Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich	-911.926	
Gesamt-rechnung	**nach Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich**	**447.233**	**693.798**
		Überschuss	**Überschuss**

Teilhaushalt 1: Innere Dienste

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	351.290	424.240	400.908	-23.332	49.619
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	108.547	121.315	137.358	16.043	28.812
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.183.673	1.136.362	1.161.672	25.310	-22.000
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	370.145	352.800	392.210	39.410	22.066
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	812.922	879.720	1.167.876	288.156	354.955
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.826.575**	**2.914.437**	**3.260.025**	**345.588**	**433.450**
11	- Personalaufwendungen	-2.614.940	-2.941.915	-2.685.351	256.564	-70.411
12	- Versorgungsaufwendungen	-490.964	-709.850	-521.513	188.337	-30.549
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.313.562	-1.442.858	-1.293.854	149.004	19.708
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-590.104	-846.530	-728.247	118.283	-138.142
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-214.486	-286.200	-283.400	2.800	-68.914
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-755.330	-836.330	-1.052.366	-216.036	-297.036
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.979.386**	**-7.063.683**	**-6.564.731**	**498.952**	**-585.345**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.152.811**	**-4.149.246**	**-3.304.706**	**844.540**	**-151.895**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge			2	2	2
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**			**2**	**2**	**2**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.152.811**	**-4.149.246**	**-3.304.704**	**844.542**	**-151.893**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-3.152.811**	**-4.149.246**	**-3.304.704**	**844.542**	**-151.893**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	131.244	129.100	168.765	39.665	37.521
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-339.195	-371.350	-391.964	-20.614	-52.770
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-207.951**	**-242.250**	**-223.199**	**19.051**	**-15.249**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-3.360.761**	**-4.391.496**	**-3.527.904**	**863.592**	**-167.142**

Teilhaushalt 1: Innere Dienste

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.340.312**	**-3.343.066**	**-2.448.259**	**894.807**	**-107.948**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**			**2**	**2**	**2**
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-2.340.312**	**-3.343.066**	**-2.448.258**	**894.808**	**-107.946**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.340.312**	**-3.343.066**	**-2.448.258**	**894.808**	**-107.946**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-207.951**	**-242.250**	**-223.199**	**19.051**	**-15.249**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.548.262**	**-3.585.316**	**-2.671.457**	**913.859**	**-123.195**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.950		-1.950	
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen					
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen			2.350	2.350	2.350
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**1.950**	**2.350**	**400**	**2.350**
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-66.369	-119.500	-49.073	70.427	17.296
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-16.133	-142.500	-17.634	124.866	-1.501
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen			-2.350	-2.350	-2.350
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-82.502**	**-262.000**	**-69.057**	**192.943**	**13.445**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-82.502**	**-260.050**	**-66.707**	**193.343**	**15.795**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.630.764**	**-3.845.366**	**-2.738.164**	**1.107.202**	**-107.400**

Teilhaushalt 2: Kultur

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	110.576	102.750	113.835	11.085	3.260
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	424.632	419.000	419.890	890	-4.742
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	39.548	32.600	34.327	1.727	-5.221
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	29.935	22.650	49.651	27.001	19.716
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	11.820		320	320	-11.499
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**616.510**	**577.000**	**618.024**	**41.024**	**1.514**
11	- Personalaufwendungen	-1.004.234	-1.023.450	-1.022.724	726	-18.490
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-185.623	-260.760	-186.892	73.868	-1.269
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-52.476	-46.570	-71.565	-24.995	-19.089
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-84.986	-89.600	-85.524	4.076	-538
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-241.187	-279.120	-242.063	37.057	-876
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.568.507**	**-1.699.500**	**-1.608.769**	**90.731**	**-40.263**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-951.996**	**-1.122.500**	**-990.745**	**131.755**	**-38.749**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**					
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-951.996**	**-1.122.500**	**-990.745**	**131.755**	**-38.749**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-951.996**	**-1.122.500**	**-990.745**	**131.755**	**-38.749**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.800	600	600		-30.200
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-95.440	-221.200	-127.716	93.484	-32.276
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-64.640**	**-220.600**	**-127.116**	**93.484**	**-62.476**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-1.016.636**	**-1.343.100**	**-1.117.861**	**225.239**	**-101.225**

Teilhaushalt 2: Kultur

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-895.939**	**-1.076.245**	**-900.434**	**175.811**	**-4.495**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**					
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-895.939**	**-1.076.245**	**-900.434**	**175.811**	**-4.495**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-895.939**	**-1.076.245**	**-900.434**	**175.811**	**-4.495**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-64.640**	**-220.600**	**-127.116**	**93.484**	**-62.476**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-960.579**	**-1.296.845**	**-1.027.551**	**269.294**	**-66.971**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	111.543	140.000	54.635	-85.365	-56.908
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen					
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen			1.200	1.200	1.200
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**111.543**	**140.000**	**55.835**	**-84.165**	**-55.708**
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		-8.500	-8.235	265	-8.235
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-236.260	-280.185	-125.277	154.909	110.983
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen			-500	-500	-500
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen		1.185		-1.185	
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-236.260**	**-287.500**	**-134.012**	**153.488**	**102.248**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-124.717**	**-147.500**	**-78.176**	**69.324**	**46.540**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.085.296**	**-1.444.345**	**-1.105.727**	**338.618**	**-20.431**

Teilhaushalt 3: Touristik

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	4.000	4.000	4.876	876	876
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	644.287	620.000	790.709	170.709	146.422
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	194.013	184.000	211.092	27.092	17.078
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	47.798	5.000	24.494	19.494	-23.304
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	41.464	70.000	83.229	13.229	41.765
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**931.562**	**883.000**	**1.114.400**	**231.400**	**182.838**
11	- Personalaufwendungen	-493.618	-491.282	-522.530	-31.248	-28.912
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-381.445	-455.100	-445.012	10.088	-63.568
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-10.430	-8.830	-8.652	178	1.778
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-4.526	-1.000	-1.000		3.526
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-143.386	-171.600	-663.849	-492.249	-520.463
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.033.405**	**-1.127.812**	**-1.641.043**	**-513.231**	**-607.638**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-101.843**	**-244.812**	**-526.643**	**-281.831**	**-424.800**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		100		-100	
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**		**100**		**-100**	
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-101.843**	**-244.712**	**-526.643**	**-281.931**	**-424.800**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-101.843**	**-244.712**	**-526.643**	**-281.931**	**-424.800**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	69				-69
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-171.720	-178.400	-167.035	11.365	4.685
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-171.651**	**-178.400**	**-167.035**	**11.365**	**4.616**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-273.493**	**-423.112**	**-693.678**	**-270.566**	**-420.184**

Teilhaushalt 3: Touristik

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-32.249**	**-235.982**	**38.191**	**274.173**	**70.440**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**		**100**		**-100**	
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-32.249**	**-235.882**	**38.191**	**274.073**	**70.440**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-32.249**	**-235.882**	**38.191**	**274.073**	**70.440**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-171.651**	**-178.400**	**-167.035**	**11.365**	**4.616**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-203.900**	**-414.282**	**-128.844**	**285.438**	**75.056**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		110.000		-110.000	
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen					
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen					
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**110.000**		**-110.000**	
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-3.570				3.570
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-54.868	-680.000	-117.763	562.237	-62.895
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen					
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-58.438**	**-680.000**	**-117.763**	**562.237**	**-59.325**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-58.438**	**-570.000**	**-117.763**	**452.237**	**-59.325**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-262.338**	**-984.282**	**-246.607**	**737.675**	**15.731**

Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	24.115.373	24.175.000	25.760.668	1.585.668	1.645.295
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	3.887.733	3.892.500	3.575.532	-316.968	-312.202
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.814		2.757	2.757	943
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen					
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	158.578	137.350	230.269	92.919	71.691
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**28.163.498**	**28.204.850**	**29.569.225**	**1.364.375**	**1.405.727**
11	- Personalaufwendungen	1.250				-1.250
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-80		80	
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO			-7.143	-7.143	-7.143
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-10.648.418	-11.911.300	-12.369.792	-458.492	-1.721.373
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-309.871	-102.400	-163.550	-61.150	146.321
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-10.957.039**	**-12.013.780**	**-12.540.484**	**-526.704**	**-1.583.445**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**17.206.459**	**16.191.070**	**17.028.741**	**837.671**	**-177.718**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	381.656	164.500	69.000	-95.500	-312.656
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.498.697	-338.250	-345.413	-7.163	1.153.284
23	**Finanzergebnis**	**-1.117.041**	**-173.750**	**-276.413**	**-102.663**	**840.628**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**16.089.418**	**16.017.320**	**16.752.328**	**735.008**	**662.910**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**16.089.418**	**16.017.320**	**16.752.328**	**735.008**	**662.910**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**					
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**16.089.418**	**16.017.320**	**16.752.328**	**735.008**	**662.910**

Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**18.125.521**	**16.161.670**	**16.763.467**	**601.797**	**-1.362.055**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**	**-1.366.550**	**-173.750**	**-294.100**	**-120.350**	**1.072.450**
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**16.758.971**	**15.987.920**	**16.469.367**	**481.447**	**-289.604**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**16.758.971**	**15.987.920**	**16.469.367**	**481.447**	**-289.604**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**					
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**16.758.971**	**15.987.920**	**16.469.367**	**481.447**	**-289.604**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen					
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen					
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**					
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		-600.000	-600.000		-600.000
18	- Auszahlungen für Sachanlagen					
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen					
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-600.000**	**-600.000**		**-600.000**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-600.000**	**-600.000**		**-600.000**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**16.758.971**	**15.387.920**	**15.869.367**	**481.447**	**-889.604**

Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt						
Teilergebnisrechnung						
lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	1.185.254	985.950	1.146.305	160.355	-38.950
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.600.375	1.558.870	1.523.645	-35.225	-76.729
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.250.439	1.210.300	1.243.931	33.631	-6.507
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	346.518	150.250	181.500	31.250	-165.018
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.875.039	4.166.010	2.465.220	-1.700.790	590.181
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**6.257.625**	**8.071.380**	**6.560.601**	**-1.510.779**	**302.976**
11	- Personalaufwendungen	-1.230.870	-1.340.159	-1.340.904	-745	-110.034
12	- Versorgungsaufwendungen	-41.600	-50.600	-42.054	8.546	-454
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.015.328	-4.167.000	-3.916.789	250.211	98.539
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-5.026.552	-3.687.770	-3.711.312	-23.542	1.315.240
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-212.108	-230.800	-219.379	11.421	-7.271
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-263.630	-561.980	-300.193	261.787	-36.563
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-10.790.089**	**-10.038.309**	**-9.530.631**	**507.678**	**1.259.458**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.532.464**	**-1.966.929**	**-2.970.030**	**-1.003.101**	**1.562.434**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.705	1.350	1.375	25	-1.331
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**	**2.705**	**1.350**	**1.375**	**25**	**-1.331**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.529.758**	**-1.965.579**	**-2.968.655**	**-1.003.076**	**1.561.103**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-4.529.758**	**-1.965.579**	**-2.968.655**	**-1.003.076**	**1.561.103**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.853.950	1.555.400	1.324.477	-230.923	-529.473
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.623.614	-2.281.600	-2.101.637	179.963	521.977
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-769.664**	**-726.200**	**-777.161**	**-50.961**	**-7.497**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-5.299.423**	**-2.691.779**	**-3.745.816**	**-1.054.037**	**1.553.607**

Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.242.012**	**-231.694**	**-2.773.305**	**-2.541.611**	**-531.293**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**	**2.738**	**1.350**	**1.375**	**25**	**-1.364**
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-2.239.274**	**-230.344**	**-2.771.931**	**-2.541.587**	**-532.656**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.239.274**	**-230.344**	**-2.771.931**	**-2.541.587**	**-532.656**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-769.664**	**-726.200**	**-777.161**	**-50.961**	**-7.497**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.008.939**	**-956.544**	**-3.549.091**	**-2.592.547**	**-540.153**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	551.613	877.800	33.642	-844.158	-517.971
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	7.441	949.000	-25.968	-974.968	-33.410
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen		1.818.750	31	-1.818.719	31
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	28.121	22.800	23.900	1.100	-4.221
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten	167.611		388.093	388.093	220.482
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**754.786**	**3.668.350**	**419.698**	**-3.248.652**	**-335.088**
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		-3.000	-1.500	1.500	-1.500
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-1.643.956	-5.081.400	-2.016.456	3.064.944	-372.500
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	-366				366
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		-40.000		40.000	
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-2.177.132	-75.000		75.000	2.177.132
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.821.454**	**-5.199.400**	**-2.017.956**	**3.181.444**	**1.803.498**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.066.669**	**-1.531.050**	**-1.598.258**	**-67.208**	**1.468.411**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-6.075.607**	**-2.487.594**	**-5.147.350**	**-2.659.756**	**928.258**

Teilhaushalt 6: Baubetriebshof

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	274	280	1.811	1.531	1.536
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte			745	745	745
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	12.078	32.000	9.481	-22.519	-2.597
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	27.757		27.261	27.261	-496
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.098	1.000	3.210	2.210	2.113
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**41.207**	**33.280**	**42.509**	**9.229**	**1.302**
11	- Personalaufwendungen	-2.201.965	-2.619.515	-2.308.389	311.126	-106.424
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-357.624	-443.500	-323.064	120.436	34.560
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-168.920	-171.060	-170.923	137	-2.003
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen					
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-85.859	-100.050	-94.582	5.468	-8.723
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.814.368**	**-3.334.125**	**-2.896.958**	**437.167**	**-82.589**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.773.161**	**-3.300.845**	**-2.854.449**	**446.396**	**-81.288**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**					
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.773.161**	**-3.300.845**	**-2.854.449**	**446.396**	**-81.288**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-2.773.161**	**-3.300.845**	**-2.854.449**	**446.396**	**-81.288**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.822.365	2.984.850	2.795.167	-189.683	-27.197
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-31.177	-20.500	-39.555	-19.055	-8.379
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**2.791.188**	**2.964.350**	**2.755.612**	**-208.738**	**-35.576**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**18.027**	**-336.495**	**-98.837**	**237.658**	**-116.864**

Teilhaushalt 6: Baubetriebshof						
Teilfinanzrechnung						
lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.581.577**	**-3.130.065**	**-2.720.760**	**409.305**	**-139.183**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**					
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-2.581.577**	**-3.130.065**	**-2.720.760**	**409.305**	**-139.183**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.581.577**	**-3.130.065**	**-2.720.760**	**409.305**	**-139.183**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**2.791.188**	**2.964.350**	**2.755.612**	**-208.738**	**-35.576**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**209.611**	**-165.715**	**34.852**	**200.567**	**-174.760**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen			3	3	3
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen			14.261	14.261	14.261
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**			**14.264**	**14.264**	**14.264**
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-106.992	-192.000	-171.394	20.606	-64.402
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen			-322	-322	-322
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-106.992**	**-192.000**	**-171.716**	**20.284**	**-64.724**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-106.992**	**-192.000**	**-157.452**	**34.548**	**-50.460**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**102.620**	**-357.715**	**-122.600**	**235.115**	**-225.219**

Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	71.897	66.020	60.980	-5.040	-10.917
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.077.186	1.227.530	1.039.165	-188.365	-38.021
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	5.522	4.250	4.911	661	-611
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	39.537	37.500	46.728	9.228	7.191
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	209.263	179.570	323.393	143.823	114.130
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.403.403**	**1.514.870**	**1.475.177**	**-39.693**	**71.773**
11	- Personalaufwendungen	-1.209.871	-1.280.710	-1.236.148	44.562	-26.277
12	- Versorgungsaufwendungen	-32.272	-43.900	-131.534	-87.634	-99.262
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-403.592	-545.050	-371.560	173.490	32.032
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-227.739	-227.150	-333.737	-106.587	-105.998
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-32.032	-17.700	-23.340	-5.640	8.692
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-273.130	-336.970	-250.572	86.398	22.558
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.178.635**	**-2.451.480**	**-2.346.891**	**104.589**	**-168.255**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-775.232**	**-936.610**	**-871.714**	**64.896**	**-96.482**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		20		-20	
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**		**20**		**-20**	
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-775.232**	**-936.590**	**-871.714**	**64.876**	**-96.482**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-775.232**	**-936.590**	**-871.714**	**64.876**	**-96.482**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	17.436	17.200	17.611	411	175
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.046.823	-854.100	-700.924	153.176	345.898
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.029.387**	**-836.900**	**-683.313**	**153.587**	**346.074**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-1.804.619**	**-1.773.490**	**-1.555.027**	**218.463**	**249.592**

Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-553.544**	**-747.600**	**-539.153**	**208.447**	**14.390**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**		**20**		**-20**	
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-553.544**	**-747.580**	**-539.153**	**208.427**	**14.390**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-553.544**	**-747.580**	**-539.153**	**208.427**	**14.390**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.029.387**	**-836.900**	**-683.313**	**153.587**	**346.074**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.582.930**	**-1.584.480**	**-1.222.467**	**362.013**	**360.464**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.015	45.100	2.685	-42.415	-5.331
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	107.836		114.997	114.997	7.161
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen		25.000	2	-24.998	2
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen			2.273	2.273	2.273
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**115.852**	**70.100**	**119.957**	**49.857**	**4.105**
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-6.640	-4.000		4.000	6.640
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-169.819	-445.485	-326.725	118.760	-156.906
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen			-100	-100	-100
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen		2.685		-2.685	
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-176.459**	**-446.800**	**-326.825**	**119.975**	**-150.366**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-60.607**	**-376.700**	**-206.868**	**169.832**	**-146.261**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.643.538**	**-1.961.180**	**-1.429.335**	**531.845**	**214.203**

Teilhaushalt 8: Soziales und Sport

Teilergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	5.335.960	5.302.595	5.301.592	-1.003	-34.369
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	994.103	966.500	284.327	-682.173	-709.776
4	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	505.233	529.476	547.187	17.711	41.955
5	+ Privatrechtl. Leistungsentgelte	164.959	154.070	179.490	25.420	14.531
6	+ Kostenerstattungen und -umlagen	258.135	123.700	241.497	117.797	-16.639
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Erträge	101.092	500	17.785	17.285	-83.307
10	+ **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**7.359.483**	**7.076.841**	**6.571.878**	**-504.963**	**-787.604**
11	- Personalaufwendungen	-6.726.247	-7.348.648	-7.200.221	148.427	-473.974
12	- Versorgungsaufwendungen	-79.385	-104.350	-36.120	68.230	43.265
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.185.156	-1.449.180	-1.182.112	267.068	3.045
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-446.309	-435.850	-445.653	-9.803	656
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 NR. 15 GemHVO					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-344.957	-433.900	-353.633	80.267	-8.676
17	- Aufwendungen der soz. Sicherung	-1.280.433	-1.383.500	-850.693	532.807	429.740
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	-338.753	-428.385	-379.707	48.678	-40.954
19	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-10.401.240**	**-11.583.813**	**-10.448.138**	**1.135.675**	**-46.898**
20	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.041.757**	**-4.506.972**	**-3.876.260**	**630.712**	**-834.503**
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen					
23	**Finanzergebnis**					
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.041.757**	**-4.506.972**	**-3.876.260**	**630.712**	**-834.503**
25	+ außerordentliche Erträge					
26	- außerordentliche Aufwendungen					
27	**Außerordentliches Ergebnis**					
28	**Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-3.041.757**	**-4.506.972**	**-3.876.260**	**630.712**	**-834.503**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	281.134	238.000	224.056	-13.944	-57.078
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-829.029	-998.000	-1.001.843	-3.843	-172.814
31	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-547.896**	**-760.000**	**-777.787**	**-17.787**	**-229.891**
32	**Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Jahresüberschuss / -Jahresfehlbetrag)**	**-3.589.653**	**-5.266.972**	**-4.654.047**	**612.925**	**-1.064.394**

Teilhaushalt 8: Soziales und Sport

Teilfinanzrechnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)	Ergebnis 2017	Ansatz 2018 einschl. Nachträge	Ergebnis 2018	Abweichung Ergebnis zu Ansatz 2018	Ergebnis-veränderung gegenüber 2017
		in €				
1	**Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.140.243**	**-4.212.987**	**-3.563.269**	**649.718**	**-423.026**
2	**Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und Auszahlungen**					
3	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-3.140.243**	**-4.212.987**	**-3.563.269**	**649.718**	**-423.026**
4	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**					
5	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.140.243**	**-4.212.987**	**-3.563.269**	**649.718**	**-423.026**
6	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen**	**-547.896**	**-760.000**	**-777.787**	**-17.787**	**-229.891**
7	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.688.138**	**-4.972.987**	**-4.341.056**	**631.931**	**-652.918**
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.625		9.511	9.511	-36.114
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
11	+ Einzahlung für Sachanlagen					
12	+ Einzahlung für Finanzanlagen					
13	+ Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen			29.090	29.090	29.090
14	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten					
15	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**45.625**		**38.602**	**38.602**	**-7.023**
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-2.298	-4.000	-3.000	1.000	-702
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	-82.361	-214.677	-59.487	155.190	22.874
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen			-20.845	-20.845	-20.845
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten					
22	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
23	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-84.659**	**-218.677**	**-83.332**	**135.345**	**1.327**
24	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-39.034**	**-218.677**	**-44.730**	**173.947**	**-5.696**
25	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-3.727.172**	**-5.191.664**	**-4.385.786**	**805.878**	**-658.614**

4. Bilanz

Bilanz zum 31.12.2018			
AKTIVA			
Posten	**Bezeichnung**	**31.12.2017 €**	**31.12.2018 €**
1	**Anlagevermögen**	**201.060.920**	**199.677.404**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**1.964.747**	**2.495.732**
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	110.802	102.310
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.654.647	2.203.502
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	199.298	189.920
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		
1.2	**Sachanlagen**	**162.260.666**	**160.359.085**
1.2.1	Wald, Forsten	15.721.691	15.721.691
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.569.822	7.335.477
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	51.151.386	50.937.334
1.2.4	Infrastrukturvermögen	78.166.720	75.280.025
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	38.486	36.276
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	649.221	648.043
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	6.065.309	6.183.869
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.333.087	2.159.823
1.2.9	Pflanzen und Tiere		
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	564.944	2.056.547
1.3	**Finanzanlagen**	**36.835.507**	**36.822.586**
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.788.788	16.788.788
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		
1.3.3	Beteiligungen	624.946	624.946
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.915.541	18.915.541
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	334.368	334.368
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	171.865	158.945
2	**Umlaufvermögen**	**16.581.790**	**14.942.251**
2.1	**Vorräte**	**3.330.816**	**2.946.224**
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18.896	14.077
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	142	142
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	3.311.778	2.932.005
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		
2.2	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**3.122.368**	**4.821.097**
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.044.884	975.430
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	302.799	136.755
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.175.241	3.091.722
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	13.847	500
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	167.213	78.301
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	418.384	538.388
2.3	**Wertpapiere des Umlaufvermögens**		
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4	**Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**	**10.128.605**	**7.174.930**
3	**Ausgleichsposten für latente Steuern**		
4	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**119.720**	**106.136**
4.1	Disagio		
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	119.720	106.136
5	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**		
	Bilanzsumme	**217.762.430**	**214.725.792**

Bilanz zum 31.12.2018			
PASSIVA			
Posten	**Bezeichnung**	**31.12.2017 €**	**31.12.2018 €**
1	**Eigenkapital**	**114.238.421**	**114.685.655**
1.1	Kapitalrücklage	113.475.561	114.238.421
1.2	Sonstige Rücklagen		
1.3	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	762.860	447.233
1.4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
2	**Sonderposten**	**66.368.799**	**64.622.033**
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		911.926
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	**64.466.274**	**61.836.261**
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	43.481.885	41.881.283
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	20.628.493	19.492.112
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	355.896	462.866
2.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich	14.931	
2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil		
2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	1.537.241	1.525.033
2.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte		
2.7	Sonstige Sonderposten	350.353	348.813
3	**Rückstellungen**	**17.872.772**	**18.074.607**
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	15.076.161	15.320.866
3.2	Steuerrückstellungen		720.000
3.3	Rückstellungen für latente Steuern		
3.4	Sonstige Rückstellungen	2.796.611	2.033.741
4	**Verbindlichkeiten**	**19.212.665**	**17.239.520**
4.1	Anleihen		
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	**7.877.284**	**7.465.590**
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	7.877.284	7.465.590
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung		
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen		
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.213.246	970.427
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	42.371	44.576
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	43.071	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	9.469.557	8.252.137
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	157.717	157.362
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	409.420	349.429
5	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**69.772**	**103.977**
	Bilanzsumme	**217.762.430**	**214.725.792**

5. Anhang

I. Rechtsgrundlagen

Der Anhang des Jahresabschlusses der Stadt Bad Dürkheim zum 31.12.2018 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 GemO und der §§ 33 Abs. 1 Nr. 5; 35 Abs. 2 und Abs. 6; 40 Abs. 2; 43 und 48 GemHVO erstellt.

II. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO finden uneingeschränkt Beachtung. Zusätzliche Bilanzpositionen wurden nicht aufgenommen; Bilanzpositionen ohne Werte werden aus Gründen der Vollständigkeit erwähnt.

III. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert.

IV. Sonstige Anhangsangaben

1. Kostenunterdeckungen

Im Jahr 2018 ergaben sich sowohl für den Wirtschaftswegebeitrag als auch für den Beitrag zum Weinbergschutz Fehlbeträge in Höhe von 4.076,65 € bzw. 3.889,61 €.

2. Trägerschaften bei Sparkassen

Trägerschaften bei Sparkassen existieren nicht.

3. Währungsumrechnungen

Posten, die ursprünglich auf Deutsche Mark lauteten, wurden zum offiziellen Umrechnungskurs 1,00 Euro (€) = 1,95583 Deutsche Mark (DM) umgerechnet. Darüber hinaus gibt es keine Posten im Jahresabschluss, denen Beträge zugrunde liegen, die auf fremde Währung lauten oder ursprünglich auf fremde Währung lauteten.

4. Fremdkapitalzinsen

Fremdkapitalzinsen sind nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

5. Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Für die im Anlagevermögen ausgewiesenen Grundstücke und Gebäude bestehen am Bilanzstichtag folgende Einschränkungen von Grundbesitzrechten:

- Unentgeltlich eingeräumtes Erbbaurecht an einem Grundstück (FC 1933 Leistadt e. V.; unentgeltlich eingeräumtes Vorkaufsrecht an dem Erbbaugrundstück besteht)
- Entgeltlich eingeräumte Erbbaurechte an 383 Grundstücken
- Entgeltlich eingeräumte Geh- und Fahrrechte in einer nicht ermittelbaren Anzahl von Fällen
- Entgeltlich eingeräumte Leitungsrechte außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes in einem nicht erheblichen Umfang
- Entgeltlich eingeräumte Rechte zur Nutzung städtischer Grundstücke als PKW-Stellplatz auf dem Wurstmarktplatz

6. Drohende finanzielle Belastungen ohne Rückstellungsbildung

Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

7. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasing und kreditähnlichen Geschäften

Es existieren Verpflichtungen aus Leasingverträgen für Dienstfahrzeuge. Sonstige kreditähnliche Rechtsgeschäfte liegen nicht vor.

8. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

9. Sonstige Haftungsverhältnisse ohne Bilanzausweis

Zum Bilanzstichtag bestehen folgende Haftungsverhältnisse:

Haftungsverhältnis	Gesamtbetrag 2018 in €	davon gegenüber der Stadtwerke GmbH
Ausfallbürgschaft	1.773.440	1.773.440
Ausfallbürgschaft	443.732	443.732
Summe	**2.217.172**	**2.217.172**

10. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen

Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zum Eingehen von Auszahlungsverpflichtungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren.

Verpflichtungsermächtigung	Gesamtbetrag 2018 in €	davon in Anspruch genommen, ohne dass eine Verbindlichkeit begründet wurde
Feuerwehr Fahrzeuge	200.000	0
Im Rustengut	100.000	0
Tourist-Info	3.500.000	0
Summe	**3.800.000**	**0**

11. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Der geplante Neubau der Therme wird den Haushalt der Stadt Bad Dürkheim in künftigen Jahren ggf. zusätzlich belasten.

12. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben aus fertig gestellten Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen

Maßnahme	Fertig-stellung	Gehobene Voraus-leistungen	(Voraussicht-liche) Höhe der Beiträge	(Voraussicht-licher) Zeitpunkt der Erhebung
Sonnenwend-straße	Okt. 2014	1.557.000	1.644.000	Sommer 2019
Kaiserslauterer Straße (B37,Ortsdurch-fahrt Hardenburg)	Aug. 2015	480.000	570.000	Herbst 2019
Summe		**2.037.000**	**2.214.000**	

13. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung für Arbeitnehmer

Die Stadt hat keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Stadt verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, sodass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insoweit besteht eine mittelbare Verpflichtung der Stadt (Subsidiärhaftung).

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten der Stadt können folgende Angaben gemacht werden:

- Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind bei der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden - Bayerische Versorgungskammer München in 81925 München versichert.
- Versorgungszusagen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bestehen aufgrund von Tarifrecht; § 61 Abs. 3 GemO i. V. m. § 25 TVöD und § 2 ATV-K, Altersvorsorge-TV-Kommunal.
- Nach einer Wartezeit von 60 Monaten erhält ein Versicherter eine Betriebsrente. Die Kasse zahlt als Betriebsrente:
  - Altersrenten für Versicherte,
  - Erwerbsminderungsrenten für Versicherte und
  - Hinterbliebenenrenten für Witwen, Witwer und Waisen der Versicherten.
- Der Versicherungsfall tritt am Ersten des Monats ein, von dem an der Anspruch auf eine gesetzliche Rente wegen Alters als Vollrente bzw. wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung besteht.
- Die Betriebsrente der Zusatzversorgung ist beitragsorientiert ausgestaltet. Die Betriebsrente wird nach einem Punktesystem ermittelt.
- Der Umlagesatz betrug im Haushaltsjahr 2017 7,75 % der Bruttoentgeltsumme. Der Umlagesatz hat sich im Jahr 2018 nicht geändert.
- Die umlagepflichtigen Entgelte belaufen sich im Haushaltsjahr 2018 auf 11.274.031,43 € (Haushaltsvorjahr 2017: 10.616.519,00 €).
- Die Stadt zahlte im Haushaltsjahr 2018 an die Bayerische Versorgungskammer 873.747,88 € (Haushaltsvorjahr 2017: 822.780,19 €).

14. Derivative Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden nicht eingesetzt.

15. Abschreibungsmethode

Die planmäßige Abschreibung erfolgt durchgehend nach der linearen Methode.

16. Veränderung der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer

Eine Veränderung der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen erfolgte nicht.

17. Beteiligungen

Die entsprechenden Angaben erfolgen gesondert in der Aufstellung des Anteilbesitzes unter Punkt 19 des Anhangs.

18. Organisationen, für die die Stadt uneingeschränkt haftet

Die entsprechenden Angaben erfolgen gesondert in der Aufstellung des Anteilbesitzes unter Punkt 19 des Anhangs.

19. Aufstellung des Anteilbesitzes

Die Stadt Bad Dürkheim ist an folgenden Organisationen mit mindestens 5% beteiligt:

Name	Rechtsform	Sitz	Anteil am Kapital 31.12.2016	Abschluss-jahr	Eigenkapital bzw. Kapitalkonto	Jahresergeb-nis bzw. Überschuss-ermittlung	Unein-geschränkte Haftung der Gemeinde ?
Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigungs-einrichtung	Eigenbetrieb	Bad Dürkheim	100 %	GJ 2017	19.202.004,27 €	320.275,88 €	ja
Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH	GmbH	Bad Dürkheim	100 %	GJ 2017	29.746.542,04 €	363.619,78 €	nein
Staatsbad Bad Dürkheim GmbH	GmbH	Bad Dürkheim	100 %	GJ 2017	178.445,58 €	-588.910,94 €	nein
Rhein-Haardtbahn GmbH	GmbH	Bad Dürkheim	10 %*	GJ 2017	2.975.150,47 €	-3.607,24 €	nein
Stadthalle Bad Dürkheim Anlagegesellschaft des bürgerlichen Rechts	GbR	Bad Dürkheim	57/93	GJ 2017	413.175,71 €	-25.778,23 €	nein

* Mit Gesellschafterbeschluss vom 25. August 2009 haben die Gesellschafter festgelegt, dass das Jahresergebnis ab 2010 abweichend von den Anteilsverhältnissen wie folgt verteilt wird:

TWL AG	32,1 %
Rhein-Pfalz-Kreis	18,1 %
Stadt und Landkreis Bad Dürkheim	49,8 %

20. Durchschnittlicher Personalbestand 2018

Personal	
Beamtinnen / Beamte	26
davon: auf Probe ernannt	
davon: teilzeitbeschäftigt	8
Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	370
davon: teilzeitbeschäftigt	203
Insgesamt	**396**
Bedienstete im Vorbereitungsdienst	2
Auszubildende	12
Insgesamt	**14**
Beamtinnen / Beamte im Erziehungsurlaub	0,33
Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer in Elternzeit	7,25
Insgesamt	**7,58**
Leiharbeiter	**0**

Die Berechnung des durchschnittlichen Personalbestandes erfolgt über das arithmetische Mittel der Summe der zwölf Einzelmonate des Jahres 2018.

21. Mitglieder des Stadtrates 2018

01.01.2018 – 31.12.2018
Bürgermeister Christoph Glogger
Johannes Steiniger
Walter Wolf
Reinhard Stölzel
Kurt Freund
Helmut Darting
Gisela Hoffmann
Markus Wolf
Rolf Bart
Rolf Jochum
Petra Zaczkiewicz
Manfred Rings
Christine Michler
Jürgen Drescher
Thomas Orth
Karl Brust
Reinhard Brenzinger
Ralf Lang
Jonny Papistok
Ruth Geis
Karlheinz Bayer
Joachim Berger
Karl-Heinz Neu
Doris Kraus (ab 12.01.2018)
Kurt Lang
Jochen Schmitt
Kurt Stepp
Dr. Reinhart Zobel
Norbert Pfaff
Prof. Thomas Giel
Petra Dick-Walther
Walter Schubert
Norbert Bender

Frau Kerstin Kissel ist mit Wirkung vom 22.12.2017 aus dem Stadtrat zurückgetreten. Die Nachfolgerin, Frau Doris Kraus, hat am 12.01.2018 ihr Mandat angenommen.

V. Ort, Datum und Unterschrift des Bürgermeisters

Bad Dürkheim, 28.06.2019

6. Rechenschaftsbericht

I. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2018 der Stadt Bad Dürkheim wurde unter Beachtung des § 108 GemO Abs. 3 Nr. 1 und des § 49 GemHVO erstellt.

II. Angaben zur Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung weist einen **Jahresüberschuss von 447.233 €** aus. Die Ergebnisrechnung ist demnach entsprechend ausgeglichen im Sinne von § 18 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO. Das Ergebnis entspricht somit einer Veränderung gegenüber der Planung um 656.357 € und einer Verschlechterung des Ergebnisses im Vergleich zum Haushaltsvorjahr um 315.627 €.

Die Veränderung in Bezug auf das Haushaltsvorjahr ist im Wesentlichen auf die erstmalige Bildung eines Sonderpostens in Höhe von 911.926 € und Änderungen bei einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen zurückzuführen.

Die Ergebnisveränderung ist weiterhin beeinflusst durch:

Ertragsseite:	**Aufwandsseite:**
- Höhere Steuererträge - Geringere Erträge aus der sozialen Sicherung - Höhere sonstige laufende Erträge	- Höhere Personalaufwendungen - Geringere Abschreibungen - Höhere Aufwendungen für Zuwendungen und Umlagen - Geringere Aufwendungen der sozialen Sicherung - Höhere sonstige laufende Aufwendungen.

Erträge

Die laufenden Erträge erhöhten sich gegenüber dem Haushaltsvorjahr um 1.611.976 € auf 49.211.841 €.

01 Erträge aus Steuern und Abgaben

Die Erträge aus Steuern und Abgaben erhöhten sich nochmals erheblich um 1.645.295 € auf 25.760.667 €, dies entspricht einer Veränderung gegenüber dem Vorjahr von 6,8 %.

Wesentlich ist hierbei die Steigerung des

- Gewerbesteueraufkommens um 826.010 € (+9,6 %) auf insgesamt 9.405.185 €,
- Gemeindeanteils an der Einkommensteuer um 564.391 € (+6 %) auf 9.971.894 €,
- Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer um 365.991 € (+30,6 %) auf 1.575.798 €.

Die Leistungen aus dem Familienlastenausgleich nach § 21 FAG hingegen fielen um 213.014 € (-19 %) auf 909.626 €.

02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Die Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträge verringerten sich um 341.145 € (-3,1 %) auf nun 10.605.838 €.

Hierbei waren insbesondere die gesunkenen Erträge aus der Schlüsselzuwendung B2 um - 301.394 € (-15,9%) auf nunmehr 1.593.802 € wesentlich. Des Weiteren halbierten sich die Zuwendungen des Landes um 138.987 € auf 150.054 €. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen trugen mit 142.587 € (+9,6 %) zum Ergebnis bei.

03 Erträge der sozialen Sicherung
Die Erträge der sozialen Sicherung sind gegenüber dem Haushaltsvorjahr nochmals erheblich gesunken, von 994.103 € im Jahr 2017 (-709.775 € / -71,4 %) auf nunmehr 284.327 €.

04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Erträge aus Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten erhöhten sich im Jahr 2018 um 97.696 € (+2,2 %) auf 4.457.954 €.

05 Privatrechtliche Leistungsentgelte
Die Erträge aus Privatrechtlichen Leistungsentgelten sind mit 2.838.926 € auf dem Niveau des Vorjahres. Die geringe Veränderung ist das Resultat aus reduzierten Miet- und Verkaufserträgen und einer Erhöhung der Erträge aus Eintrittsgeldern.

06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen reduzierten sich um 158.584 € (- 14,4 %) auf 945.561 €.

08 Andere aktivierte Eigenleistungen
Die Erträge aus Aktivierten Eigenleistungen verringerten sich marginal auf 27.261 € (- 495 € /- 1,8 %).

09 Sonstige laufende Erträge
Die Sonstigen laufenden Erträge erhöhten sich um 1.080.029 € (+33,6 %) auf 4.291.303 €.

Die Veränderung ist im Wesentlichen ein Resultat aus den erhöhten Erträgen aus
- dem Verkauf von Umlaufvermögen (+ 222.921 € / +39,5 %),
- Konzessionsabgaben (86.444 € / +11,5 %),
- Versicherungserstattungen (100.137 € / +86 %),
- Ertrag aus der Aktivierung der Baumaßnahmen nach dem Gebäudebrand auf der Limburg (676.482 €).

Zudem verringerten sich die Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen um 496.756 € (-43,2 %).

Aufwendungen

Die laufenden Aufwendungen aus der Verwaltungstätigkeit verringerten sich gegenüber dem Haushaltsvorjahr um 1.854.976 € auf 47.577.645 € (-4,1 %).

11 Personalaufwendungen
Die Personalaufwendungen erhöhten sich um 835.770 € (+5,4 %) auf 16.316.266 €.

12 Versorgungsaufwendungen
Die Versorgungsaufwendungen erhöhten sich ebenfalls auf einen Betrag von 731.220 €. Dies entspricht einer Veränderung von 86.999 € (+ 13,5 %).

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Bei den Sach- und Dienstleistungen verringerten sich die Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 123.046 € auf 7.719.283 € (-1,6 %).
Den im Vergleich zu den Vorjahren nochmals reduzierten Energieaufwendungen (- 71.866 € / - 5,7 %) und den in Summe verringerten Gebäudeunterhaltskosten stehen hier u. a. die erhöhten Aufwendungen für die Gebäudereinigung (65.469 € / +15,5 %) und für die Denkmalpflege (+60.907 € / +80,8 %) gegenüber.

14 Abschreibungen
Die Abschreibungen verringerten sich um 1.045.298 € auf 5.477.231 € (-16 %).

16 Zuwendungen, Umlagen und sonstiger Transferaufwand
Die Aufwendungen für allgemeine Zuwendungen, Zuschüsse und Umlagen erhöhten sich erheblich um 1.794.554 € auf 13.336.068 € (+15,6 %).

Die Erhöhung ist im Wesentlichen auf die um 1.550.203 € (+17,5 %) erhöhte Allgemeine Umlage an den Landkreis zurückzuführen. Die an den Kreis überwiesene Umlage erhöhte sich damit in 2018 auf 10.430.381 €.

17 Aufwendungen der sozialen Sicherung
Die Aufwendungen der sozialen Sicherung reduzierten sich nochmals um 429.740 € (-33,6 %) auf 850.692 €, was auf gesunkene Leistungen nach dem AsylbLG zurückzuführen ist.

18 Sonstige laufenden Aufwendungen
Die sonstigen laufenden Aufwendungen erhöhten sich erheblich gegenüber dem Vorjahr (735.736 € / +30,5 %). Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen auf 3.146.881 € ist im Wesentlichen auf folgende Aufwandserhöhungen zurückzuführen:

- Dienst- u. Schutzkleidung (+ 25.614 € / +63,1 %)
- EDV-Software (+ 69.711 € / +36,6 %)
- EDV-Beratung (+25.350 € / +134,7 %)
- Erstellung von Bebauungsplänen (+ 85.665 € / +304,6 %)

Des Weiteren ist für die aktuell laufende Betriebsprüfung des Finanzamtes eine ergebniswirksame Rückstellung bei den sonstigen betrieblichen Steuern in Höhe von insgesamt 720.000 € eingebucht worden.

23 Finanzergebnis
Das Finanzergebnis verbesserte sich um 839.298 €. Grund für die starke Verbesserung ist ein außerordentlicher Finanzaufwand im vorangegangenen Haushaltsjahr. Den Sondereffekt aus 2017 außen vorgelassen zeigt sich, dass die Verringerung der Vollverzinsung der Gewerbesteuer doppelt negativ zu Buche schlägt:

- Die Zinserträge aus Gewerbesteuer verringerten sich um 84.324 € auf 60.078 € (-58,4 %).
- Der Zinsaufwand aus Gewerbesteuer erhöhet sich um 67.690 € auf 84.483 € (380,5 %).

29 Einstellungen in den Sonderposten
Für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich ist erstmals ein Sonderposten in Höhe von 911.926 € gebildet worden.

III. Angaben zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen mit einem Überschuss von 3.563.752 € ab. Dies entspricht einer Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr von 1.412.081 € (-28,4 %).

Die Finanzrechnung ist ausgeglichen, weil der Überschuss der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Vorjahren ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (896.627 €) zu decken und in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ausgewiesen ist.

43 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betrug -2.869.954 € und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 669.003 € verringert.

Im Rahmen einer Umschuldung wurde ein Investitionskredit in Höhe von 486.399 € aufgenommen. Zur planmäßigen Tilgung der Investitionskredite wurden 896.627 € (inkl. Umschuldung) verwendet.

50 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Liquiditätskredite bestanden zum Stichtag keine.

10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Die laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 726.134 € auf nunmehr 44.963.832 € (+1,6 %).

01 Steuern und Abgaben

Bei Steuern und Abgaben erhöhten sich die Einzahlungen um 795.375 € auf 25.648.644 €. Hierbei erhöhen sich insbesondere die Einzahlungen aus der Gewerbesteuer (+315.641 € / +3,5 %), dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+206.756 € / +2,1 %) sowie die Einzahlungen aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (+350.938 € / +28,8 %).

02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen

Einzahlungen aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen verringerten sich um 334.237 € auf 8.969.491 € (-3,6 %).

03 Einzahlungen der sozialen Sicherung

Bei der sozialen Sicherung reduzierten sich die Einzahlungen auf 369.688 € (-567.337 € / - 60,6 %). Ursache sind die geringeren Kostenerstattungen des Kreises nach dem AsylbLG.

04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Einzahlungen aus Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten erhöhten sich um 195.087 € (+ 6,4 %) auf 3.258.435 €.

05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Einzahlungen aus Privatrechtlichen Leistungsentgelten verringerten sich um -55.622 € /- 1,8 %) auf 3.052.620 €. Das Delta ist maßgeblich auf die verringerten Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten/Handelswaren (-106.962 € / -14,7 %) und den erhöhten Einzahlungen aus dem Verkauf von Eintrittsgeldern (+49.138 € /+16,4 %) zurückzuführen.

06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen reduzierten sich um 107.348 € auf 992.749 €.

08 Andere aktivierte Eigenleistungen
Einzahlungen aus Aktivierten Eigenleistungen (27.261 €) resultieren aus Leistungen von Mitarbeitern des Baubetriebshofes u. a. für den Aufbau von Spielanlagen und Spielgeräten bei verschiedenen Kindertagesstätten und Schulen, sowie Arbeiten auf den Friedhöfen.

09 Sonstige laufende Einzahlungen
Die sonstigen laufenden Einzahlungen verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 800.712 €.

17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit
Die laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 3.209.303 € auf 41.107.355 €.
Die Erhöhung bei den laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit ist im Wesentlichen auf erhöhte Auszahlungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen sowie Zuwendungen zurückzuführen.

Im Einzelnen entwickelten sich die Auszahlungen wie folgt:

11 Personalauszahlungen
Die Personalauszahlungen belaufen sich auf 15.808.553 € und erhöhten sich damit gegenüber dem Vorjahr um 857.565 € (+5,7 %).

12 Versorgungsauszahlungen
Die Auszahlungen für Versorgungsleistungen erhöhten sich um 94.358 € (+17,1 %) auf 646.916 €.

13 Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen
Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhten sich um 697.134 € (+9,4 %) auf 8.084.514 €.

14 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen
Die Auszahlungen für allgemeine Zuwendungen und Zuschüsse erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 1.726.248 € (+14,9 %) auf 13.351.512 €. Das kräftige Delta ist im Wesentlichen auf die um 1.550.203 € (+17,5 %) erhöhte Kreisumlage in Höhe von 10.430.381 € zurückzuführen.

15 Auszahlungen der sozialen Sicherung
Die Auszahlungen für die Soziale Sicherung reduzierten sich um 204.264 € (-16,3 %) gegenüber dem Vorjahr auf nunmehr von 1.048.128 €. Diese geringeren Auszahlungen sind fast ausschließlich auf Auszahlungen nach dem AsylbLG zurückzuführen (-288.541 €).

16 Sonstige laufende Auszahlungen
Die sonstigen laufenden Auszahlungen erhöhten sich um 38.260 € (+1,8 %) auf 2.167.731 €.

18 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (ohne Zinsen) hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2.483.169 € (-39,2 %) auf nunmehr 3.856.476 € verringert.

19 Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen
Die Zinseinzahlungen sind mit 50.173 € um 82.104 € (-62,1 %) geringer als im Vorjahr. Die Mindereinnahmen resultieren fast ausschließlich aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer.

20 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen
Die Zinsauszahlungen verringerten sich um 1.153.193 € (-77 %) auf nun 342.250 €.

21 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen -

Das Finanzergebnis einschließlich der Stundungszinsen und der Vollverzinsung der Gewerbesteuer verbesserte sich demnach um 1.071.088 € auf -292.723 € (-78,5 %).

22 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen verringerte sich inklusive des Finanzergebnisses folglich um 1.412.080 € auf 3.563.752 € (-28,4 %).

43 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen für Investitionen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 1.046.103 € auf 3.520.660 € (-22,9 %); gleichzeitig verringerten sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit um 377.099 € auf 650.706 € (-36,7 %).

Die wesentliche Investitionsauszahlung war im Jahr 2018 der Zuschuss an die Stadtwerke GmbH zum Bau der Therme (600.000 €).

Im Folgenden sind die 10 größten Investitionsauszahlungen dargestellt:

Nr.	Investitionsnr.	Bezeichnung	€
1	62610003	Zuschuss Therme	600.000
2	51150012	Stadtsanierung: Gerberstraße / Isenachgeländer	432.995
3	51180006	Soziale Stadt: Freifläche Haltepunkt Trift	328.631
4	12610001	Feuerwehr: Fahrzeuge	250.125
5	51150010	Stadtsanierung: Erwerb von Grundstücken	232.989
6	11410088	FM Ankauf von Grundvermögen	199.234
7	54140001	Straßenreinigung/Winterdienst: Fuhrpark	128.398
8	11410025	FM Friedhof Leistadt	127.101
9	57510003	Brunnenhalle (BgA Tourismus)	115.688
10	11410024	FM Friedhof Ungstein	109.975

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit resultieren aus dem Verkauf von Bauplätzen (388.093 €).

44 Finanzmittelüberschuss

Der Finanzmittelüberschuss beträgt 693.798 € und verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 743.076 €. Der Finanzmittelüberschuss ist die Summe des Überschusses bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (3.563.752 €) und des Saldos aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (-2.869.954 €).

47 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten

Die Summe der planmäßigen Tilgungen der Investitionskredite belief sich auf 896.627 €. Investitionskredite wurden i. H. v. 486.399 € neu aufgenommen, wobei es sich hierbei lediglich um die Umschuldung von Darlehensbeträgen handelte.

IV. Angaben zu den Teilrechnungen

Teilhaushalt 1: Innere Dienste

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-3.527.904 €	-4.391.496 €	-3.360.761 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelfehlbetrag	-2.738.164 €	-3.845.366 €	-2.630.764 €

Das Jahresergebnis ist besser als geplant (+ 863.592 € / +20 %), gleichwohl jedoch ist der Jahresfehlbetrag um 167.142 € (+5 %) höher als noch im Vorjahr.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung

Grund für den gegenüber der Planung verminderten Fehlbetrag sind die um 345.588 € (+12 %) höheren Erträge. Insbesondere die sonstigen laufenden Erträge lagen 33 % über den geplanten Werten.

Zudem lagen die laufenden Aufwendungen im Ergebnis insgesamt 498.952 € (-7 %) unter den geplanten.

Wesentliche Minderaufwendungen gegenüber den Planzahlen waren bei den

Personalaufwendungen	- 256.564 €	-9 %
Versorgungsaufwendungen	- 188.337 €	-27 %
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-149.004 €	-10 %
Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-118.283 €	-14 %

zu verzeichnen.

Diesen stehen Mehraufwendungen gegenüber der Planung bei den Sonstige laufenden Aufwendungen in Höhe von 216.036 € (+26 %) gegenüber.

Wesentliche Änderungen gegenüber Haushaltsjahr 2017

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 waren erheblich höhere Erträge bei sonstigen laufenden Erträgen (354.954 € / +44 %) zu verzeichnen.

Diesen Änderungen bei den Erträgen stehen im Vergleich zum Haushaltsvorjahr Mehraufwendungen bei

Personalaufwendungen	70.410 €	3 %
Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	138.142 €	23 %
Zuwendungen, Umlagen und sonstiger Transferaufwand	68.914 €	32 %
Sonstige laufenden Aufwendungen	297.036 €	39 %

gegenüber.

Der Finanzmittelfehlbetrag ist geringer als geplant (-1.107.202 € / -29 %) jedoch um 107.400 € höher als noch im Haushaltsjahr 2017.

Teilhaushalt 2: Kultur

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-1.117.861 €	-1.343.100 €	-1.016.636 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelfehlbetrag	-1.105.726 €	-1.444.345 €	-1.085.295 €

Das Jahresergebnis ist besser als geplant (225.239 € / +17 %), gleichwohl jedoch ist der Fehlbetrag um 101.225 € (+10 %) höher als noch im Vorjahr.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung

Die Erträge haben sich gegenüber der Planung um 7,1 % erhöht (+41.024 €), gegenüber dem Vorjahr sind sie jedoch praktisch unverändert (618.024 €)

Die Aufwendungen reduzierten sich gegenüber der Planung um insgesamt 90.731 € (-5 %) blieben jedoch ebenfalls gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert (+3 %).

Der Finanzmittelfehlbetrag ist ebenfalls geringer als geplant (-338.618 € / 23 %) und hat sich gegenüber dem Haushaltsvorjahr um 20.431 € (2 %) verbessert.

Wesentliche Änderungen gegenüber Haushaltsjahr 2017

Die Erhöhung des Jahresfehlbetrags ist nicht auf veränderte Erträge zurückzuführen, sondern beruht im Wesentlichen auf erhöhten Personalaufwendungen (18.490 € / +2 %) und Abschreibungen (19.089 € / +36 %) sowie gestiegenen Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (32.276 € / +34 %).

Teilhaushalt 3: Touristik

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-693.678 €	-423.112 €	-273.493 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelfehlbetrag	-246.607 €	-984.282 €	-262.338 €

Der Jahresfehlbetrag ist höher als geplant (270.566 € / +64 %) und steigt auch gegenüber dem Vorjahr um 420.184 € (+154 %)

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung

Maßgeblicher Grund für den gegenüber der Planung erhöhten Fehlbetrag sind um 513.231 € (+ 46 %) erhöhte Aufwendungen, denen lediglich 231.400 € (+26 %) höhere Erträge gegenüberstehen.

Höhere Erträge gegenüber der Planung ergaben sich im Wesentlichen aus den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (+170.709 € / 28 %).

Die maßgeblichen Mehraufwendungen waren bei den sonstigen laufenden Aufwendungen (+492.249 €) zu verzeichnen.

Wesentliche Änderungen gegenüber Haushaltsjahr 2017

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 waren ebenfalls höhere Erträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (+146.422 € / +23 %) zu verzeichnen, während sich die Kostenerstattungen und Kostenumlagen um nahezu die Hälfte reduzierten (-23.304 € / -49 %).

Diesen Mehr- bzw. Mindererträgen standen im Vergleich zum Haushaltsvorjahr Mehraufwendungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+ 63.568 € / +17 %) und den sonstigen laufenden Aufwendungen (+520.463 €) gegenüber. Die Erhöhung der sonstigen laufenden Aufwendungen entspricht einem Zuwachs von 363 % und ist auf die ergebniswirksame Einstellung einer Rückstellung für die derzeit laufende Betriebsprüfung des Finanzamtes Ludwigshafen zurückzuführen (500.000 €).

Der Finanzmittelfehlbetrag war weit geringer als geplant (737.675 € / -75 %) und um 15.731 € (- 6 %) geringer als noch im Haushaltsjahr 2017.

Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresüberschuss	16.752.328 €	16.017.320 €	16.089.418 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelüberschuss	15.869.367 €	15.387.920 €	16.758.971 €

Der Jahresüberschuss ist höher als geplant (+735.008 € / +5 %) und auch um 662.910 € (+ 4 %) höher als noch im Vorjahr.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung
Grund für den gegenüber der Planung erhöhten Überschuss sind um 1.364.375 € (+5 %) höhere Erträge bei gleichzeitig erhöhten Aufwendungen von 526.704 €.

Höhere Erträge gegenüber der Planung ergaben sich im Wesentlichen bei den Steuern (+1.585.668 € / +7 %) sowie bei den sonstigen laufenden Erträgen (+92.919 € / +68 %).

Wesentliche Mehraufwendungen gegenüber der Planung sind bei den Aufwendungen für Zuwendungen und allgemeinen Umlagen in Höhe von 458.492 € (+4 %) sowie bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von (+61.150 € / +60 %) zu verzeichnen.

Wesentliche Änderungen gegenüber Haushaltsjahr 2017
Gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 erhöhten sich die Erträge bei den Steuern nochmals um 7 % (+1.645.295 €). Auch die sonstigen laufenden Erträge erhöhten sich gegenüber 2017 kräftig (+71.691 € / +45 %). Die Zuwendungen und Umlagen hingegen verringerten sich um 312.202 € (- 8 %).

Diesen Mehr- bzw. Mindererträgen standen im Vergleich zum Haushaltsvorjahr insbesondere erhöhte Zuwendungen, Umlagen (+ 1.721.373 € / +16 %) gegenüber.

Der Finanzmittelüberschuss ist höher als geplant (+481.447 €), gleichzeitig jedoch um 889.604 € geringer als noch im Haushaltsjahr 2017.

Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-3.745.816 €	-2.691.779 €	-5.299.423 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelfehlbetrag	-5.147.350 €	-2.487.594 €	-6.075.607 €

Der Jahresfehlbetrag ist höher als geplant (-1.054.037 € / -39 %), gleichzeitig aber um 1.553.607 € (-29 %) geringer als noch im Vorjahr.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung
Grund für den gegenüber der Planung erhöhten Fehlbetrag sind die um 1.510.779 € (-19 %) geringeren Erträge; die Summe der Aufwendungen hingegen verringerte sich gegenüber der Planung um 507.678 € (-5 %).

Die gesunkenen Erträge gegenüber der Planung ergaben sich im Wesentlichen aus den um 1.700.790 € (-41%) niedrigeren sonstigen Erträgen.

Wesentliche Minderaufwendungen gegenüber den Planzahlen sind bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-250.211 € / -6 %) und den sonstigen laufenden Aufwendungen (- 261.787 € / -5%) zu verzeichnen.

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2017
Gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 erhöhte sich die Summe der laufenden Erträge um insgesamt 302.976 € (+5 %). Die Erhöhung ist im Wesentlichen auf erhöhte sonstige Erträge (590.181 € / +31 %) bei gleichzeitigem Rückgang der Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen (-165.018 € / -48 %) zurückzuführen.

Die Summe der laufenden Aufwendungen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 1.259.458 € (-12 %) und ist maßgeblich auf verminderte Abschreibungen (-1.315.240 € / -26 %) zurückzuführen.

Der Finanzmittelfehlbetrag ist höher als geplant (+2.659.756 €), jedoch um 928.258 € geringer als noch im Haushaltsjahr 2017.

Teilhaushalt 6: Baubetriebshof

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-98.837 €	-336.495 €	18.027€

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzüberschuss/-fehlbetrag	122.600€	357.715 €	-102.620 €

Das Jahresergebnis ist besser als geplant (+237.658 €), hat sich jedoch gegenüber dem Haushaltsvorjahr um 116.864 € verschlechtert.

Der Teilhaushalt 6 (Baubetriebshof) ist geprägt von den Erträgen interner Leistungsverrechnungen. Das ordentliche Ergebnis weist vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen einen Fehlbetrag von 2.854.448 € aus. Dieser Fehlbetrag konnte durch Erträge aus internen Leistungsverrechnungen in Höhe von 2.795.167 € nahezu ausgeglichen werden.
Unter Berücksichtigung des eigenen Aufwandes aus internen Leistungsbeziehungen erzielte der Teilhaushalt nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehung einen Fehlbetrag in Höhe von 98.837 €.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung

Das Jahresergebnis ohne Berücksichtigung der Erträge und Aufwendungen aus den internen Leistungsbeziehungen ist gegenüber der Planung um 446.396 € besser ausgefallen.

Die Verbesserung resultiert hier im Wesentlichen aus einer Reduzierung der Personalaufwendungen um 311.126 € (-12 %) sowie Einsparungen bei Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 120.436 € (-27 %).

Die Erträge aus der Internen Leistungsbeziehung blieben um 189.683 € (-6 %) hinter der Planung zurück.

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2017

Das ordentliche Ergebnis hat sich vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen gegenüber dem Vorjahr um 81.288 € (-3 %) auf nunmehr 2.854.448 € verschlechtert.

Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 27.197 €.

Das Ergebnis des Teilhaushaltes unter Berücksichtigung des eigenen Aufwandes aus internen Leistungsbeziehungen nach Verrechnung der Internen Leistungsbeziehung hat sich gegenüber dem Vorjahr um 116.864 € verschlechtert.

Das Ergebnis der Finanzrechnung sank gegenüber dem Vorjahr um 225.219 € auf einen Finanzmittelfehlbetrag von 122.600 €.

Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-1.555.027 €	-1.773.490 €	-1.804.619 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelfehlbetrag	-1.429.335€	-1.961.180 €	-1.643.538 €

Der Jahresfehlbetrag ist niedriger als geplant (-218.463 € / -12 %) und zudem um 249.592 € (- 14 %) geringer als noch im Vorjahr.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung
Grund für den gegenüber der Planung reduzierten Fehlbetrag sind geringere laufende Aufwendungen (-104.589 € / -4 %) und geringere Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (-153.176 € / -18 %).

Die Summe der laufenden Erträge veränderte sich gegenüber den Planzahlen nur geringfügig um -39.693 € (-3 %). Erhöhte sonstige laufende Erträge (+143.823 € / +80 %) glichen hier verminderte öffentlich-rechtliche Leistungserträge (-188.365 € / -15 %) nahezu aus.

Wesentliche Minderaufwendungen gegenüber den Planzahlen waren bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-173.490 € / -32 %) und den sonstigen laufenden Aufwendungen (-86.398 € / -26 %) zu verzeichnen. Diesen standen wesentliche Mehraufwendungen bei den Versorgungsaufwendungen in Höhe von 87.634 € (+200 %) gegenüber.

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2017

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 waren erhöhte Erträge insbesondere bei den sonstigen laufenden Erträgen in Höhe von 114.130 € (+55 %) zu verzeichnen.

Diesen Mehrerträgen standen im Vergleich zum Haushaltsvorjahr insbesondere Minderaufwendungen bei den internen Leistungsbeziehungen (-345.898 € / -33 %) gegenüber. Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit hat sich gegenüber dem Vorjahr um (168.255 € / +8 %) erhöht.

Der Finanzmittelfehlbetrag ist geringer als geplant (-531.845 €) und ist zudem auch geringer als noch im Haushaltsjahr 2017 (-214.203 €).

Teilhaushalt 8: Soziales und Sport

Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Jahresfehlbetrag	-4.654.047 €	-5.266.972 €	-3.589.653 €

Finanzrechnung	Ergebnis 2018	Plan 2018	Ergebnis 2017
Finanzmittelfehlbetrag	-4.385.786 €	-5.191.664 €	-3.727.172 €

Der Jahresfehlbetrag ist niedriger als geplant (-612.925 € / -12 %), jedoch um 1.064.394 € (+30 %) höher als noch im Vorjahr.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Planung

Gegenüber der Planung waren verminderte Erträge in Höhe von 504.963 € (-7 %) zu verzeichnen, gleichzeitig fielen die Aufwendungen um 1.135.675 € geringer aus.

Die verminderten Erträge gegenüber der Planung ergaben sich im Wesentlichen bei den Erträgen der sozialen Sicherung (682.173 € / -71 %).

Wesentliche Minderaufwendungen gegenüber den Planzahlen waren bei den Personalaufwendungen (-148.427 € / -2 %), den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-267.068 € / -18 %) und den Aufwendungen der sozialen Sicherung (-532.807 € / -39 %) zu verzeichnen.

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2017

Auch gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 waren verminderte Erträge insbesondere bei den Erträgen der sozialen Sicherung (-709.776 € / -71 %) und den sonstigen laufenden Erträgen (- 83.307 € / -82 %) zu verzeichnen.

Die Summe der Aufwendungen blieb gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Die erhöhten Personalaufwendungen (473.974 € /+7 %) und die sonstigen laufenden Aufwendungen (40.954 € / +12 %) wurden durch die verminderten Aufwendungen der sozialen Sicherung (- 429.740 € / -34 %) und Versorgungsaufwendungen (-43.265 € / -55 %) nahezu wettgemacht.

Der Finanzmittelfehlbetrag ist geringer als geplant (-805.878 €), jedoch um 658.614 € höher als noch im Haushaltsjahr 2017.

Wesentliche Investitionen 2018 in den Teilhaushalten gem. §§ 46,1 und 4,12 GemHVO (mehr als 26.000 €)								
Invest.-Nr.	**TH**	**Bezeichnung der Maßnahme**	**Bilanz-zugang**	**Ansatz**	**HH-Reste aus 2017, über- / außerplanmäßige Mittelzu- und abgänge**	**Summe aus Ansatz, HH-Reste und über- / außerplanmäßige Mittelzu- und abgänge**	**Überschreitung**	**Herkunft der Finanzierungsmittel**
25210001	2	**Stadtmuseum: Fortsetzung:** Vorsorge 4.000 €; Architektenleistung 42.500 €; Umsetzung Neukonzeption Schritt 3 225.000 €; Kunstgegenstände Vorsorge 2.000 €	**117.027 €**	271.500 €		**271.500 €**	keine Überschreitung	1. Landeszuschuss: 50% 2. Allgemeine Finanzierungsmittel
57510003	3	**Brunnenhalle:** Planung und Baukosten	**193.047 €**	500.000 €		**500.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
62610003	4	**Therme:** Investitionszuschuss	**600.000 €**	600.000 €		**600.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
11410009	5	**Städtische Mietobjekte:** Sanierung Hausener Weg -	**67.654 €**	890.000 €		**890.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
11410024	5	**Friedhof Ungstein:** Bau einer Urnenwand 2. Abschnitt 180.000 €	**109.975 €**	180.000 €	-64.034 €	**115.966 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
11410025	5	**Friedhof Leistadt:** Bau einer Urnenwand 80.000 €; Zaun- und Toranlage 50.000 €	**140.098 €**	130.000 €	10.098 €	**140.098 €**	Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel; Deckung aus 11410024
51150012	5	**Stadtsanierung Isenach -** Gerberstraße 2. Abschnitt	**440.446 €**	350.000 €	90.446 €	**440.446 €**	Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel, Deckung aus 51180006
57340001	5	**Limburg-Gaststätte:** Baukosten 120.000 € und Wiederaufbau nach Brand 600.000 €	**742.593 €**	720.000 €	53.936 €	**773.936 €**	Überschreitung	Erstattung Brandversicherung 600.000 €; Deckung aus 11410024
11410040	5	**FM Haus für Kinder**	**32.407 €**	50.000 €	41.100 €	**91.100 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
11410088	5	**FM Ankauf von Grundvermögen**	**199.234 €**	250.000 €		**250.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
11420088	5	**Liegenschaften**	**46.358 €**	75.000 €		**75.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
51180006	5	**Freifläche Haltepunkt Trift -** Planungs u. Baukosten	**342.247 €**	360.000 €	39.554 €	**399.554 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
54110026	5	**Im Rustengut -** Straßenbau	**74.468 €**	450.000 €		**450.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
54110034	5	**Radverkehrskonzept**	**33.081 €**	40.000 €		**40.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
54610008	5	**Parkplatz Dammweg:** Ausbau Parkfläche	**70.733 €**	100.000 €		**100.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
55120011	5	**Kurpark Sporteinrichtungen:** Calisthenic-Parc	**38.300 €**	40.000 €		**40.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
11430004	6	**Baubetriebshof** Fuhrpark	**41.840 €**	25.000 €	16.840 €	**41.840 €**	Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel; Deckung aus 54140001
54140001	6	**Winterdienst:** Fuhrpark	**128.398 €**	150.000 €	-16.840 €	**133.160 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
12610001	7	**Feuerwehr -** Fahrzeuge	**256.407 €**	3.000 €	297.700 €	**300.700 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel
12610002	7	**Feuerwehr -** Sonstige Beschaffung	**38.610 €**	34.600 €	25.400 €	**60.000 €**	keine Überschreitung	Allgemeine Finanzierungsmittel

V. Angaben zu den einzelnen Positionen der Bilanz

Der Ansatz und die Bewertung der Aktiva und Passiva erfolgen zum 31.12.2018.

AKTIVA **214.725.791,77 €**

A 1 Anlagevermögen **199.677.404,15 €**

A 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände **2.495.732,47 €**

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in der Anlagenbestandsliste der Anlagenbuchhaltung einzeln nachgewiesen.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen angesetzt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben, die in der vom Ministerium des Innern, für Sport und für Infrastruktur bekanntgegebenen Abschreibungstabelle festgeschrieben ist.

Für Zugänge im Haushaltsjahr 2018 ist die Abschreibung zeitanteilig monatsgenau berechnet.

A 1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten **102.309,93 €**

Unter dieser Bilanzposition werden vorwiegend Softwarelizenzen ausgewiesen. Deren Abschreibung erfolgt über die wirtschaftliche Nutzungsdauer, die in der vom Ministerium des Innern, für Sport und für Infrastruktur bekanntgegebenen Abschreibungstabelle festgelegt ist.

Der Zugang im Jahr 2018 (19.776,33 €) ergibt sich nur durch die Anschaffung von Softwareprodukten.

A 1.1.2 Geleistete Zuwendungen **2.203.502,40 €**

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen mit einer mehrjährigen Zweckbindung werden linear über den Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben.

Der Zugang des Jahres 2018 beläuft sich insgesamt auf 651.670,53 €.
Darin enthalten ist ein Investitionszuschuss an die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH für die Therme i. H. v. 600.000,00 €.
An den Kreis Bad Dürkheim wurde eine Zuweisung für den Radweg Ungstein-Erpolzheim über 31.581,41 € geleistet.
Der Dürkheimer Hockey-Club e. V. 1921 erhielt weitere Unterstützung für den Kunstrasen (11.661,64 €).
Daneben wurden weitere kleinere Einzelzuwendungen geleistet.

A 1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse **189.920,14 €**

Mit gezahlten Investitionszuschüssen für den Erwerb von Anlagevermögen erwirbt die Stadt eine dauerhafte Nutzungsberechtigung.
Im Jahr 2018 wurden keine Investitionszuschüsse gezahlt.

A 1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 1.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 1.2 Sachanlagen **160.359.085,42 €**

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens sind in einer Anlagenbestandsliste aus der Anlagenbuchhaltung einzeln nachgewiesen.

Das Sachanlagevermögen wird grundsätzlich mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer und außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet.

Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen.

Anschaffungskostenminderungen wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Für Zu- und Abgänge im Haushaltsjahr sind die Abschreibungen zeitanteilig monatsgenau berechnet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden auf der Grundlage der vom Ministerium des Innern, für Sport und für Infrastruktur vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Die Anlagenabgänge sind mit dem Restbuchwert berücksichtigt.
Die Ergebnisrechnung verzeichnet Buchgewinne i. H. v. 117.886,76 € aus Vermögensabgang.
Die Buchverluste aus Vermögensabgang belaufen sich auf 923,76 €.
Die Buchgewinne ergeben sich hauptsächlich aus dem Verkauf des Flurstückes 552 Hausener Bruch an die Schoofs Immobilien GmbH und aus Fahrzeugverkäufen.

Im Jahr 2018 sind keine neuen Festwerte gebildet worden.
Stattdessen wurde die im Vorjahr begonnene Auflösung der Festwerte fortgesetzt. Die in 2017 angefangene Auflösung für Baumroste, Baumschutzbügel und Baumschutzgitter wurde fortgeführt (5.694,28 €); außerdem wurden die Festwerte für die Feuerwehr (Feuerwehrkleidung mit und ohne Atemschutz, Ausgehuniform, Schläuche) sowie die Festwerte für die Dienstkleidung des Ordnungsamtes und für das Geschirr in den Bürgerhäusern aufgelöst (103.455,59 €).
Das Ziel der Festwertauflösung ist die grundsätzliche Reduzierung der Anzahl der Festwerte, um damit die Arbeiten für körperliche Bestandsaufnahmen auf ein Mindestmaß zu reduzieren.
Die körperliche Bestandsaufnahme der Festwerte erfolgte im Rahmen der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009.

A 1.2.1 Wald, Forsten **15.721.690,58 €**

Die Bilanzposition „1.2.1 Wald, Forsten“ umfasst drei Waldarten:

- Stadtwald
- Limburg-Dürkheimer-Wald
- Sonstige bewaldete Flächen

Die Stadt Bad Dürkheim ist alleinige Eigentümerin des planmäßig bewirtschafteten Stadtwaldes, während sich der ebenfalls planmäßig bewirtschaftete Limburg-Dürkheimer-Wald (LDW) im Gemeinschaftseigentum des Landes Rheinland-Pfalz und der Stadt Bad Dürkheim befindet, mit jeweils 50% Anteil. Die sonstigen bewaldeten Flächen sind Grundstücke mit waldartigem Charakter ohne planmäßig bewirtschaftetem Waldbestand und befinden sich im gesamten Stadtgebiet.

Die Bewertung des stehenden Holzvorratsvermögens des Stadtwaldes und des Limburg-Dürkheimer-Waldes erfolgt durch die Landesforstverwaltung auf der Grundlage der jeweiligen Forsteinrichtungswerke. Hierbei wird ein spezielles Festwertverfahren angewendet.

Für den Limburg-Dürkheimer-Wald datiert das derzeitig gültige Forsteinrichtungswerk vom 01.10.2013; für den Stadtwald wurde im Jahr 2016 eine letzte Anpassung des Festwertes vorgenommen.

Im Jahr 2018 gab es in dieser Bilanzposition weder Zu- noch Abgänge.

A 1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **7.335.477,34 €**

Die Bilanzposition „1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ umfasst folgende Arten von Grundstücken:

- Grünflächen
- Ackerland und sonstige bewirtschaftete Flächen
- Schutzflächen
- Gewässer
- Sonstige unbebaute Grundstücke

Die Zugänge ergaben sich durch den Ankauf der Flurstücke 6605, 6657 und 3796 (4.760,20 €).

Das Flurstück 552 im Hausener Bruch wurde an die Schoofs Immobilien GmbH verkauft (Abgang: 510,00 €).

A 1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **50.937.333,70 €**

Die Bilanzposition „1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ umfasst folgende Arten von Grundstücken:

- Grundstücke mit Wohnbauten
- Grundstücke mit sozialen Einrichtungen
- Grundstücke mit Schulgebäuden und Schulturnhallen
- Grundstücke mit Kulturanlagen
- Grundstücke mit Sportanlagen
- Grundstücke mit Verwaltungsgebäuden
- Grundstücke mit sonstigen Gebäuden

Im Jahr 2018 ergaben sich die Zugänge im Wesentlichen durch den Erwerb des Sondereigentums im Geschäftshaus Mannheimer Straße 16a (199.233,94 €) und durch die Urnenmauer für den Friedhof Leistadt (33.674,76 €).
Außerdem erfolgten diverse kleinere Maßnahmen in den Kindertagesstätten, im Haus Catoir und in der Grundschule Grethen

Abgänge waren keine zu verzeichnen.

Folgende Anlagen im Bau wurden fertiggestellt und deswegen in diese Bilanzposition umgebucht:

Urnenwinkel Friedhof Ungstein	104.802,31 €
Lärmschutzwand Minigolfanlage	49.874,79 €
Urnenmauer Friedhof Leistadt	38.520,24 €
Einfriedung Nordost Friedhof Leistadt	35.824,28 €
Einfriedung Nordwest Friedhof Leistadt	32.078,67 €
Einfriedung Kita Ungstein	31.312,08 €
Brandschutztür Kita an der Isenach	18.146,55 €
Summe	**310.558,92 €**

Ferner erfolgte eine Umbuchung vom Infrastrukturvermögen in diese Bilanzposition (457,32 €) aufgrund einer Teilungsvermessung für Flurstück 3370/56 (Salinenstraße).

A 1.2.4 Infrastrukturvermögen **75.280.025,45 €**

Die Bilanzposition „1.2.4 Infrastrukturvermögen“ umfasst folgende Vermögensobjekte:

- Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen
- Abfallbeseitigungsanlagen
- Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen
- Sonstiges Infrastrukturvermögen

Grundsätzlich wird das Sachanlagevermögen einzeln bewertet. Eine Ausnahme stellt jedoch die Straßenbeleuchtung dar. Die Vermögenswerte der Straßenbeleuchtung werden mit Hilfe einer Gruppenbewertung ermittelt. Hierzu werden pro Straße und Straßenbeleuchtungsart die Straßenlaternen zu einer Gruppe zusammengefasst und mit den Anschaffungskosten bewertet.

Die Zugänge ergaben sich hauptsächlich durch die Freifläche im Einmündungsbereich Jahnstraße/Triftweg und durch Ankäufe von Grundstücken für den Hochwasserschutz. Weitere Zugänge erfolgten bei der Kaiserslauterer Straße und beim Kreisel B37 Kaiserslauterer Straße sowie durch die Straßenbeleuchtung „An der Ameisenhalde“.

Es waren keine Anlagenabgänge zu verzeichnen.

Folgende Anlagen im Bau wurden fertiggestellt und deswegen in das Infrastrukturvermögen umgebucht:

Freifläche Einmündungsbereich Jahnstraße/Triftweg	336.746,53 €
Parkplatz Dammweg	70.732,97 €
Summe	**407.479,50 €**

Daneben erfolgten weitere Umbuchungen aus dem Umlaufvermögen in diese Bilanzposition.

A 1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden **36.276,46 €**

Die Bilanzposition „1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden“ beinhaltet lediglich ein Objekt. Dabei handelt es sich um die Skaterfläche der Skateranlage der Stadt Bad Dürkheim mit allen Grundstückseinrichtungen, die sich auf dem Schulgrundstück der Carl-Orff-Realschule des Landkreises Bad Dürkheim befinden.

Im Jahr 2018 gab es in dieser Bilanzposition keine Zu- oder Abgänge.

A 1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler 648.043,04 €

Die Bilanzposition „1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler“ umfasst folgende Vermögensobjekte:

- Kunstgegenstände
- bewegliche Kulturdenkmäler
- unbewegliche Kulturdenkmäler
- Denkmalzonen

Das Stadtmuseum verwaltet ca. 450 Kunstgegenstände. Es handelt sich u. a. um Kunstobjekte des Stadtmuseums, Gemälde im Rathaus und Objekte des Pfau-Hauses. Diese Kunstgegenstände werden nicht einzeln in der Anlagenbuchhaltung geführt, sondern zusammen als eine Anlage mit der Summe der Anschaffungskosten aller Kunstgegenstände.

Stadtkunstobjekte werden einzeln in der Anlagenbuchhaltung geführt.

Als Denkmal werden alle Mahnmale und Denkmäler bilanziert, die unter Denkmalschutz stehen. Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen, aber regelmäßig als Gebäude genutzt werden, werden als historische Gebäude unter der Bilanzposition „Bebaute Grundstücke“ erfasst.

Als Denkmalzone ist lediglich die Klosterruine Limburg bilanziert.

Alle Denkmäler und die Denkmalzone, die bereits für die Eröffnungsbilanz erfasst wurden, sind mit 1,00 € bewertet.

Die Zugänge des Jahres 2018 ergaben sich hauptsächlich durch die Spende mehrerer Bilder im Gesamtwert von 5.850,00 €.

A 1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 6.183.868,91 €

Die Bilanzposition „1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge“ umfasst folgende Vermögensgegenstände:

- Dienstfahrzeuge Verwaltung (PKW)
- Brand- und Katastrophenschutzfahrzeuge
- Fahrzeuge Baubetriebshof
- Zusatzgeräte für Fahrzeuge Baubetriebshof
- Zusatzgeräte für Brand- und Katastrophenschutzfahrzeuge
- Sonstige Fahrzeuge
- Energieversorgungsanlagen
- Betriebstechnik
- Maschinen und Anlagen zur Materialbearbeitung, -lagerung u. -bereitstellung
- Technische Anlagen zum Bau und zur Unterhaltung der Infrastruktur und Landschaftspflege
- Technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes, einschl. Ausstattungsgegenstände
- Anlagen der Abwasser- und Abfallbeseitigung
- Sonstige Maschinen und technische Anlagen, wie zum Beispiel Überwachungs- und Kontrollanlagen, technische Anlagen der Parkraumbewirtschaftung
- Betriebsvorrichtungen

Unter Maschinen und technischen Anlagen erfolgt grundsätzlich der Ausweis aller Vermögensgegenstände, die ihrer Art nach unmittelbar dem Leistungserstellungsprozess dienen.

Außerdem sind hierunter Betriebsvorrichtungen bilanziert. Diese sind i. d. R. fest mit dem Gebäude verbunden, jedoch nicht Gebäudebestandteil, weil die betriebliche Nutzung im Vergleich zur Gebäudenutzung überwiegt. Die Abgrenzung zwischen Gebäudebestandteil und Betriebsvorrichtung erfolgt gemäß BMF-Schreiben vom 15.03.2006.

Für den Baubetriebshof wurden neben einer Kehrmaschine (119.967,80 €) sowie einem Gabelstapler (25.585,00 €) ein VW Crafter Kleintransporter für 16.254,88 € beschafft.
Die Feuerwehr erhielt ein Reinigungs- und Desinfektionsgerät für 15.605,66 €.
Daneben erfolgten diverse kleinere Anschaffungen.

An Anlagenabgängen sind hier vor allem zwei Tanklöschfahrzeuge der Feuerwehr zu nennen (zusammen 355.086,89 €). Ferner wurden vom Baubetriebshof ein LKW zu 22.015,00 € und ein weiterer LKW zu 19.593,16 € sowie ein Gabelstapler (9.976,00 €) in Abgang gestellt.

Die Anlage im Bau für das Feuerwehrfahrzeug HLF 20 wurde fertiggestellt und mit einem Wert von 349.215,48 € auf eine Anlage umgebucht.

A 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung **2.159.823,43 €**

Die Bilanzposition „1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung“ umfasst folgende Vermögensgegenstände:

- Werkstatt- und Lagereinrichtungen
- Werkzeuge
- Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen
- Mobiliar und sonstige Einrichtungsgegenstände
- Büromaschinen und sonstige technische Geräte
- Organisations- und Arbeitsmittel
- Hardware und EDV-technische Anlagen
- Schuleinrichtungen
- KiTa- und Spielplatzeinrichtungen
- Küchengeräte und Küchenmobiliar
- Medienbestand der Bibliotheken und Büchereien
- Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Leistungserstellungsprozess stehen.

Nachfolgend die wesentlichen Zugänge zu dieser Bilanzposition im Jahr 2018:

- Die Anschaffungskosten im Bereich der Schulen, Kindertagesstätten, Spielplätze und Turnhallen summierten sich auf 49.237,21 €.
- Im Bereich der Informationsverarbeitung, Büromaschinen und sonstiger technischer Geräte wurden 41.187,09 € investiert.
- Für die Beleuchtungsanlage im Stadtmuseum wurden 25.101,27 € ausgegeben.

Diverse kleinere Abgänge beliefen sich in Summe auf 7.331,71 €.

Die Umbuchungen betreffen ausschließlich Anlagen im Bau, die nach Fertigstellung auf Anlagen umgebucht wurden:
Es handelt sich dabei um die Calisthenics-Station (20.057,58 €) und die beiden Supernova-Drehspiele im Kurpark (7.652,84 €) sowie um die Scriptorium-Szene für das Stadtmuseum (3.308,20 €) und ein Spielgerät (Tretpumpe mit Spritzdüse) im Kindergarten an der Isenach (8.750,53 €).

A 1.2.9 Pflanzen und Tiere **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau **2.056.546,51 €**

Nachfolgend ein Überblick über die Anlagen im Bau, die aufgrund ihrer Fertigstellung im Jahr 2018 auf Anlagen umgebucht wurden (Werte in €):

AIB Umgestaltung Einmündungsbereich Triftweg/Jahnstraße	-336.746,53
AIB Feuerwehrfahrzeug HLF20	-349.215,48
AIB Lärmschutzwand Minigolfanlage	-49.874,79
AIB Zaun- und Toranlage Kita Ungstein	-31.312,08
AIB Scriptorium-Szene Stadtmuseum	-3.308,20
AIB Friedhof Leistadt Zugang und Einfriedung Nordost	-35.824,28
AIB Friedhof Leistadt Zugang und Einfriedung Nordwest	-32.078,67
AIB Brandschutztür Kita Stadtmitte	-18.146,55
AIB Spielgerät Tretpumpe mit Spritzdüse Kita Stadtmitte	-8.750,53
AIB Calisthenics und Supernova Kurparkerweiterung	-27.710,42
AIB Parkplatz Dammweg	-70.732,97
AIB Urnenfriedhof Ungstein	-104.802,31
AIB Urnenfriedhof Leistadt	-38.520,24
Summe Abgang Anlagen im Bau	**-1.107.023,05**
Umbuchung in Aufwand	-3.342,94
Summe Umbuchung Anlagen im Bau	**-1.110.365,99**

Die Verteilung der Umbuchung der fertiggestellten Anlagen im Bau auf die verschiedenen Bilanzpositionen ist wie folgt (Werte in €):

Bebaute Grundstücke	310.558,92
Infrastrukturvermögen	407.479,50
Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	349.215,48
Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.769,15
Zwischensumme Umbuchung von Anlagen im Bau	**1.107.023,05**
Aufwand	3.342,94
Summe Umbuchung von Anlagen im Bau	**1.110.365,99**

Bei folgenden Anlagen im Bau erfolgte bis 31.12.2018 noch keine Fertigstellung (Werte in €):

AIB Stadtmuseum Einrichtung Schritt 3	91.625,05
AIB Straßenbeleuchtung Gerberstraße	26.235,55
AIB Straße Im Rustengut	103.006,60
AIB Umgestaltung Gerberstraße	740.396,47
AIB Brunnenhalle	244.348,44
AIB Hausener Weg 24	33.827,14
AIB Hausener Weg 26	33.827,14
AIB Café Traubenkur	13.946,92
AIB Lüftungsanlage Küche Limburg-Gaststätte	56.626,10
AIB Gartenhaus Pestalozzischule	5.799,58
AIB Ortsdurchfahrt Leistadt	10.753,05
AIB Telefonanlage Salierschule	188,02
AIB Valentin-Ostertag-Schule Trakt III	10.000,00
AIB Limburg-Gaststätte Wiederaufbau nach Brand	685.966,45
Summe Anlagen im Bau	**2.056.546,51**
Summe Anzahlungen	**0,00**
Summe Bilanzposition	**2.056.546,51**

Anzahlungen wurden nicht gebucht.

A 1.3 Finanzanlagen — 36.822.586,26 €

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst.

Sie sind in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen, wobei die Genossenschaftsanteile und die Aktivdarlehen jeweils zusammengefasst sind.

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert angesetzt.

A 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen — 16.788.787,78 €

Der Anteilsbesitz (100%) in Höhe von 16.773.264,64 € an der zum 01.01.2002 gegründeten **Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH** ist durch den Gesellschaftserrichtungsvertrag vom 28.02.2002 nachgewiesen.

Die Bewertung erfolgte mit dem anteiligen Eigenkapital zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2009.
Als Eigenkapital für Bewertungszwecke wurde die Summe aus den Bilanzpositionen „Gezeichnetes Kapital“ und „Kapitalrücklage“ der Eröffnungsbilanz der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH herangezogen.
Die Position „Andere Gewinnrücklagen“ wurde für Bewertungszwecke nicht zum Eigenkapital hinzugerechnet. Mit ein Grund dafür ist, dass aus den „Anderen Gewinnrücklagen“ im Jahr 2002 direkt 2.000.000,00 € entnommen und an die Stadt Bad Dürkheim abgeführt wurden.

Zum 01.01.2016 ging die **Staatsbad Bad Dürkheim GmbH i. L.** zu 100 % an die Stadtverwaltung über. Vorher war unter den Beteiligungen der ehemalige Anteil von 24,49 % bilanziert.

Der Anteilsbesitz i. H. v. 15.523,14 € ist durch den Unternehmenskaufvertrag 1564/2015 U mit dem Land Rheinland-Pfalz und dem Landkreis Bad Dürkheim vom 22.12.2015 nachgewiesen.
Der Zugang von 15.523,14 € setzt sich zusammen aus dem Kaufpreis i. H. v. 75,51 € und den Notarkosten über 15.447,63 €.

Bei beiden Finanzanlagen erfolgte in 2018 keine Veränderung.

A 1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 1.3.3 Beteiligungen **624.945,53 €**

Die Beteiligung i. H. v. 10 % an der **Rhein-Haardtbahn GmbH** ist durch den Gesellschaftsvertrag und eine Urkunde über die Veräußerung von Teilgeschäftsanteilen nachgewiesen.
Die Bewertung erfolgte mit dem anteiligen Eigenkapital zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2009 (328.315,13 €).
Eine Veränderung dieser Beteiligung gab es in 2018 nicht.

Die Beteiligung i. H. v. anfänglich 55 Anteilen von insgesamt 93 Anteilen an der **Stadthalle Bad Dürkheim Anlage-GbR** ist durch den Stadtratsbeschluss vom 25.04.1988 über den Erwerb von 54 Geschäftsanteilen und den Stadtratsbeschluss vom 27.11.1990 über die Annahme einer Schenkung eines Geschäftsanteils nachgewiesen.
Aufgrund einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung wurde die Beteiligung an der Stadthalle Bad Dürkheim Anlage-GbR zu Anschaffungskosten (1.242.439,27 €) abzüglich außerplanmäßiger Abschreibungen (961.378,47 €) bewertet (Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2009). Daraus ergab sich der ursprüngliche Buchwert i. H. v. 281.060,80 €.
In 2018 ergaben sich keine Umstände, die eine Zuschreibung erfordert hätten.

Nach der Übernahme von zwei Anteilen im Jahr 2016 erfolgte in 2017 ein Zugang eines weiteren Anteils, so dass die Stadt Bad Dürkheim nun über 58 Anteile verfügt. Der Veräußerer hat dazu mit der Stadt einen Vertrag geschlossen, der die Übergabe und die Abtretung der BGB-Gesellschaftsanteile regelt. Die Übergabe erfolgte ohne Gegenleistung der Stadt Bad Dürkheim. Lediglich die Notarkosten waren von der Stadt zu tragen.

Eine Veränderung dieser Beteiligung gab es in 2018 nicht. Die Beteiligung beläuft sich auf 296.630,40 €.

A 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen **18.915.540,62 €**

Der Eigenbetrieb **Stadtwerke Bad Dürkheim – Abwasserbeseitigungseinrichtung** stellt zu 100 % Sondervermögen der Stadt Bad Dürkheim dar und ist nach der Spiegelbildmethode mit dem anteiligen Eigenkapital gemäß der vorliegenden Eigenbetriebsbilanz zum 31.12.2016 bewertet.
Im Abschluss für das Jahr 2018 wurde erstmals nicht mehr die Spiegelbildmethode angewandt. Das bedeutet, dass der Gewinn des Eigenbetriebs aus dem Jahr 2017 nicht als Zugang für die Finanzanlage 2018 gebucht wurde.
Diese geänderte Vorgehensweise dient der Vorbereitung auf eine geänderte Vorschrift, nach der spätestens für den Jahresabschluss 2019 bei der Bilanzierung eines Eigenbetriebs als

Finanzanlage der Gemeinde gilt, dass lediglich das Eigenkapital des Eigenbetriebs ohne Gewinnvortrag/Verlustvortrag und ohne den Jahresgewinn/Jahresverlust herangezogen werden darf. Die Spiegelbildmethode darf dann nicht mehr angewandt werden, auch wenn in Haushaltsvorjahren anders verfahren wurde.
Der Buchwert ist somit unverändert gegenüber dem letzten Jahresabschluss und beläuft sich auf 18.881.728,39 €.

Der **Zweckverband Pfalzmuseum für Naturkunde** steht nach wie vor mit 1,00 € Erinnerungswert in der Bilanz, da hier noch die Voraussetzungen zur Ermittlung des zu bilanzierenden Wertes fehlen.

Der **Gewässerzweckverband Isenach-Eckbach** ist unverändert mit 31.945,25 € bilanziert.

Der **Forstverband Ganerben** ist - ebenfalls unverändert - mit 1.865,98 € bilanziert.

A 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens **334.367,59 €**

Die Anteile der Stadt Bad Dürkheim am Kommunalen Versorgungsrücklage-Fonds (KVR-Fonds) nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz werden mit den Anschaffungskosten bewertet.
Ab dem Jahr 2018 entfiel die verpflichtende Zuführung zur Versorgungsrücklage; freiwillige Ankäufe erfolgten ebenfalls nicht. Somit steht die Finanzanlage unverändert gegenüber dem Vorjahr mit 330.246,78 € zu Buche.
Die einzelnen Anteilskäufe der Jahre 2000 bis 2017 sind in den entsprechenden KVR-Berichten nachgewiesen.

In dieser Bilanzposition werden ferner alle Genossenschaftsanteile gezeigt (4.120,81 €). Auch hier waren 2018 keine Veränderungen zu bilanzieren.

A 1.3.8 Sonstige Ausleihungen **158.944,74 €**

Insgesamt werden 11 Sanierungsdarlehen (139.680,97 €) und ein weiteres Aktivdarlehen an die Christliche Sozialstation (19.263,77 €) bilanziert.

Die Abgänge in dieser Position ergaben sich durch planmäßige Tilgungen der Darlehen.

Die entsprechenden Forderungen sind durch Darlehensverträge bzw. Stadtratsbeschlüsse nachgewiesen.

Diese niedrig verzinslichen Ausleihungen müssen abgezinst werden, wobei der Barwertermittlung ein Zinssatz von 5,5 % zugrunde liegt.
Die Auflösung der Abzinsung beläuft sich auf 9.910,14 € und wird im Anlagespiegel unter Zuschreibung ausgewiesen.

Der Nennwert der Forderungen (vor Abzinsung) aus allen Aktivdarlehen zusammen beträgt 257.137,39 €; die gesamte Abzinsung beläuft sich auf -98.192,65 €.

A 2 Umlaufvermögen 14.942.251,19 €

A 2.1 Vorräte 2.946.224,48 €

Die Bewertung der Vorräte erfolgt grundsätzlich mit den Anschaffungskosten.

Anschaffungsnebenkosten sind in die Anschaffungskosten einbezogen.

Anschaffungskostenminderungen sind von den Anschaffungskosten abgesetzt.

A 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 14.077,12 €

Für die Bewertung des Betriebsstoffes Streusalz nach einem Verbrauchsfolgeverfahren wurden eine Lagerzugangsliste, eine Streumittelverbrauchsliste je Fahrzeug, die Bestände zum 31.12.2018 der beiden Silos im Baubetriebshof sowie die Menge der Sackware herangezogen. Dabei wurde unterstellt, dass das zuerst angeschaffte Streusalz zuerst verbraucht wurde (first in first out).

Der Nachweis der Anschaffungskosten erfolgt über Kreditorenrechnungen.

A 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 142,02 €

Zum 31.12.2018 steht nur noch ein Flurstück zum Verkauf (Werte in €):

1 Flurstück im Baugebiet "In den Langwiesen"	142,02
Summe	**142,02**

Die Erfassung erfolgte im Rahmen einer Buchinventur; die Bewertung erfolgte zu Anschaffungskosten.

Im Jahr 2018 gab es keine Änderungen.

A 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 2.932.005,34 €

Zum 31.12.2018 stehen unter dieser Bilanzposition folgende Grundstücke zum Verkauf (Werte in €):

23 Flurstücke im Fronhof II (aus Umgliederung)	1.941.441,16
Michelsbergstraße 13	929.969,78
Grundstück mit Mehrfamilienhaus, Weinstraße Nord 50	31.780,02
Summe	**2.903.190,96**

Außerdem ist in dieser Bilanzposition der Warenbestand der Tourist-Info und des Bürgerbüros unverändert bilanziert (28.814,38 €).

A 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 0,00 €

Kein Bilanzansatz

A 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 4.821.096,50 €

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buchinventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Forderungen werden grundsätzlich mit dem Nominalwert angesetzt.

Die erkennbaren Einzelrisiken werden durch angemessene Abschläge berücksichtigt.
Zweifelhafte Forderungen - insbesondere niedergeschlagene Forderungen -, Forderungen, die mit Rechtsbehelf belegt sind oder Forderungen, die im Insolvenzverfahren angemeldet sind, sind in Höhe des erwarteten Zahlungsausfalls einzeln wertberichtigt.

Der Bestand der Einzelwertberichtigungen am Bilanzstichtag beträgt 5.405.326,15 €.
Dies bedeutet im Saldo eine Erhöhung um 62.437,27 € im Haushaltsjahr 2018. Dieser Saldo setzt sich zusammen aus 282.972,36 € neuen Einzelwertberichtigungen und -220.535,08 € Zahlungen auf wertberichtige Forderungen, die wider Erwarten geleistet wurden.

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung vorgenommen. Der Pauschalwertberichtigungssatz beträgt 3%.
Der Bestand der Pauschalwertberichtigung am Bilanzstichtag beträgt insgesamt 34.888,86 €.
Dies bedeutet im Saldo eine Reduzierung um 7.299,56 € gegenüber dem Haushaltsvorjahr.

Bezüglich der Abzinsung von Forderungen erfolgte auch im Haushaltsjahr 2018 keine Veränderung.

A 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen **975.430,04 €**

Diese Bilanzposition beinhaltet:

- Gebührenforderungen
- Beitragsforderungen
- Steuerforderungen
- Forderungen aus Transferleistungen
- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Der Bestand an Einzelwertberichtigungen beläuft sich auf 3.740.204,89 €.

Der Bestand an Pauschalwertberichtigungen beträgt 30.652,12 €.

A 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen **136.755,29 €**

Diese Forderungen resultieren grundsätzlich aus erbrachten Lieferungen und Leistungen an den privaten Bereich.

Der Bestand an Einzelwertberichtigungen beläuft sich auf 1.425.372,61 €.

Der Bestand an Pauschalwertberichtigungen beträgt 4.229,55 €.

A 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen **3.091.722,43 €**

Hierbei handelt es sich ausschließlich um Forderungen gegenüber der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH.
Die Stadtverwaltung bzw. der Eigenbetrieb hat Guthaben i. H. v. 3.090.248,03 € auf zwei Girokonten der Stadtwerke GmbH.
Daneben gibt es diverse kleinere Forderungen gegenüber der GmbH.

Es wurden keine Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

A 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen **499,55 €**

Es handelt sich um eine Forderung gegen das Sondervermögen Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigungseinrichtung.
Es wurden keine Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

A 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich **78.300,95 €**

Hier wird die Forderung gegen das Forstamt Bad Dürkheim aus der Abrechnung 2018 für den Limburg-Dürkheimer Wald bilanziert (71.517,44 €).

Es wurden keine Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

A 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände **538.388,24 €**

Es handelt sich um sonstige Forderungen, die nicht in den anderen Positionen des Umlaufvermögens enthalten sind, sowie um sonstige Vermögensgegenstände, die weder zum Anlagevermögen noch zu den Vorräten, den Wertpapieren des Umlaufvermögens oder den flüssigen Mitteln gehören.

Hier werden u. a. die debitorischen Kreditoren gezeigt (336.807,03 €). Da für den Jahresabschluss ein Saldierungsverbot gilt, sind Kreditoren mit Überzahlungen (debitorische Kreditoren) nicht schuldenmindernd bei den Verbindlichkeiten auszuweisen, sondern werden im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen zu den sonstigen Vermögensgegenständen umgegliedert.
Der Bestand an Einzelwertberichtigungen beläuft sich auf 239.748,65 €; der Bestand an Pauschalwertberichtigungen auf 7,19 €.

A 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks **7.174.930,21 €**

Diese Bilanzposition beinhaltete bis einschließlich des Jahresabschlusses 2014 immer die liquiden Mittel der Stadtverwaltung Bad Dürkheim, des Eigenbetriebs und der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH.
Seit dem Jahr 2015 sind die liquiden Mittel auf den Konten der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH (Konto Sparkasse Rhein-Haardt und Konto VR Bank Mittelhaardt e. G.) nicht mehr enthalten. Da auf diesen beiden Stadtwerke-Konten zum Bilanzstichtag jedoch auch Gelder der Stadtverwaltung bzw. des Eigenbetriebs waren, wurde in entsprechender Höhe eine Forderung gegen die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH bilanziert (3.090.248,03 €).

Die Bilanzposition ergibt sich folgendermaßen:

Zuordnung der liquiden Mittel	**€**
Positiver Kassenbestand der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH	2.381.006,88
Positiver Kassenbestand des Eigenbetriebs	8.173.446,22
Positiver Kassenbestand der Stadtverwaltung	2.091.732,02
Zwischensumme Nebenbuch Zahlungsabwicklung	**12.646.185,12**
./. Guthaben Sparkasse Rhein-Haardt, Konto 91	-2.188.412,75
./. Guthaben VR Bank Mittelhaardt e. G., Konto 111100918	-3.282.842,16
./. Zwischensumme Guthaben auf Bankkonten der Stadtwerke GmbH	**-5.471.254,91**
Bilanzposition per 31.12.2018	**7.174.930,21**

Erläuterung zu den beiden Bankkonten der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH:

Auf Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH lautende Bankkonten	**€**
Guthaben Sparkasse Rhein-Haardt, Konto 91	2.188.412,75
Guthaben VR Bank Mittelhaardt e. G., Konto 111100918	3.282.842,16
Summe Bankguthaben	**5.471.254,91**
davon:	
fremde Gelder (Stadtverwaltung bzw. Eigenbetrieb Kanalwerk)	3.090.248,03
Geld der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH (Kassenbestand)	2.381.006,88

Der auf Euro lautende Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten in Euro sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Der Bestand an liquiden Mitteln hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2.953.674,77 € verringert.

Die Abstimmung mit dem letzten Tagesabschluss des Jahres 2018 der Nebenbuchhaltung Zahlungsverkehr ergibt keine Differenz zwischen Haupt- und Nebenbuch vor Abzug der beiden Bankkonten, die auf die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH lauten.

Die Kassenbestände sind durch Kassenbücher nachgewiesen.
Die Kontokorrentguthaben sind durch Kontoauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen.
Festgeldanlagen sind durch entsprechende Kontoauszüge der Kreditinstitute belegt.

Nach § 43 Abs. 2 GemHVO ist eine Mitzugehörigkeit zu anderen Bilanzpositionen anzugeben, sofern dies für die Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist:

- 8.173.446,22 € aus dem Kassenbestand (inklusive der Forderungen gegen die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH) sind gleichzeitig Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen aufgrund des positiven Kassenbestandes des Eigenbetriebs Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigungseinrichtung.

A 3 Ausgleichsposten für latente Steuern **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 4 Rechnungsabgrenzungsposten **106.136,43 €**

Für geleistete Vorauszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die - wirtschaftlich betrachtet - Aufwand des Haushaltsfolgejahres darstellen, sind aktive Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden.

Die Berechnung der Höhe des Rechnungsabgrenzungspostens erfolgte mit dem Betrag, der der Zeit nach dem Bilanzstichtag wirtschaftlich zuzurechnen ist.

A 4.1 Disagio **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

A 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten **106.136,43 €**

Unter dieser Bilanzposition werden vor allem die Beamtengehälter für den Monat Januar 2019 (97.937,53 €) ausgewiesen.

Die Bewertung erfolgte mit dem Nominalwert der Vorauszahlungen des Haushaltsjahres 2018.

A 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Kein Bilanzansatz

PASSIVA **214.725.791,77 €**

P 1 Eigenkapital **114.685.654,60 €**

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

P 1.1 Kapitalrücklage **114.238.421,41 €**

Die Bilanzposition hat sich folgendermaßen entwickelt:

Kapitalrücklage	**€**
Stand 31.12.2017	113.475.561,17
Umbuchung Jahresüberschuss 2017	762.860,24
Stand 31.12.2018	**114.238.421,41**

P 1.2 Sonstige Rücklagen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

P 1.3 Jahresüberschuss **447.233,19 €**

Das Haushaltsjahr 2018 schließt mit einem Jahresüberschuss i. H. v. 447.233,19 €.

P 1.4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

P 2 Sonderposten **64.622.032,79 €**

P 2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich **911.926,00 €**

Da sich für das Haushaltsfolgejahr 2019 aufgrund des § 13 LFAG eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt, wurde zum Ausgleich künftiger Umlageverpflichtungen aus der Kreisumlage und der Finanzausgleichsumlage erstmals ein Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gebildet. Dieser Sonderposten soll veränderliche Belastungen im Zeitablauf ausgleichen, die durch wesentliche Schwankungen der Gewerbesteuer verursacht werden.

P 2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen **61.836.261,15 €**

Die Sonderposten zum Anlagevermögen werden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorgenommenen Auflösungen angesetzt.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

P 2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen **41.881.282,85 €**

Die Stadt Bad Dürkheim hat im Haushaltsjahr 2018 Zuwendungen erhalten, die nach § 38 Abs. 2 GemHVO in den Sonderposten einzustellen sind. Der Nachweis der Zuwendungen erfolgt durch Zuwendungsbescheide bzw. Bewilligungsbescheide.

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Sonderposten Zuwendungen		**€**
Stand 31.12.2017		43.481.885,28
Zugang		50.813,56
davon u.a.		
Gehweg OD Hardenburg	15.055,10	
Geh-/Radweg OD Hardenburg	12.006,54	
Spende von 6 Kunstwerken	5.850,00	
Software Open Web-OPAC Portal für Bibliotheca Plus	4.050,00	
Umbuchung		7.064,04
Scriptorium-Szene mit Schreibpult	3.300,00	
Spielgerät Tretpumpe	3.764,04	
Abgang		-121.176,18
Tanklöschfahrzeug	-52.151,78	
Tanklöschfahrzeug	-69.024,40	
Auflösung		-1.537.303,85
Stand 31.12.2018		**41.881.282,85**

P 2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten — 19.492.112,12 €

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Sonderposten Beiträge u. ähnl. Entgelte	**€**
Stand 31.12.2017	20.628.492,82
Zugang	2.541,90
Umbuchung	
Abgang	-6.045,84
Auflösung	-1.132.876,76
Stand 31.12.2018	**19.492.112,12**

P 2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen 462.866,18 €

Erhaltene Zuwendungen sind in Höhe des noch nicht aktivierten Teils des bezuschussten Vermögensgegenstands als erhaltene Anzahlung zu passivieren und später umzubuchen.

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		€
Stand 31.12.2017		355.895,92
Zugang		123.484,29
Landeszuwendung: Stadtmuseum Schritt 3	42.100,00	
Stellplatzablösung	26.842,73	
Stellplatzablösung	15.338,76	
Stellplatzablösung	15.338,76	
Spende Valentin-Ostertag-Stiftung	14.800,00	
Spielgerät Tretpumpe	3.764,04	
Spende Scriptorium-Szene mit Schreibpult	3.300,00	
Spende Stadtmuseum "Menschen aus Bad Dürkheim"	2.000,00	
Umbuchung		-16.514,03
Zuw. Valentin-Ostertag-Stiftung: Umb. in Ertrag	-9.300,19	
Spielgerät Tretpumpe	-3.764,04	
Scriptorium-Szene mit Schreibpult	-3.300,00	
Zuw. Becker-Stiftung: Umb. in Ertrag	-149,80	
Abgang		0,00
Auflösung		0,00
Stand 31.12.2018		**462.866,18**

Innerhalb der Umbuchungen erfolgten auch Korrekturen in den Ertrag i. H. v. 9.449,99 €.

P 2.3 Sonderposten für den Gebührenausgleich 0,00 €

Im Jahr 2018 gab es weder bei den **Beiträgen für die Wirtschaftswege** noch bei den **Gebühren für den Weinbergschutz** eine Kostenüberdeckung, so dass keine Zugänge zu dem Sonderposten für den Gebührenausgleich erfolgten.

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Sonderposten für den Gebührenausgleich	€
Stand 31.12.2017	14.931,35
Zugang	0,00
Umbuchung	0,00
Abgang	
Wirtschaftswege - Überschuss aus 2016	-10.917,36
Weinbergschutz - Überschuss aus 2016	-4.013,99
Auflösung	0,00
Stand 31.12.2018	**0,00**

P 2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil 0,00 €

Kein Bilanzansatz

P 2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten 1.525.032,70 €

Die Grabnutzungsentgelte nach § 14 der Friedhofsatzung bzw. § 3 der Gebührensatzung für das Friedhofs- und Bestattungswesen werden in einen Sonderposten eingestellt und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst.

Der Sonderposten zeigt folgende Entwicklung:

Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	**€**
Stand 31.12.2017	1.537.240,84
Zugang	111.488,78
Umbuchung	0,00
Abgang	0,00
Auflösung	-123.696,92
Stand 31.12.2018	**1.525.032,70**

P 2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte 0,00 €

Kein Bilanzansatz

P 2.7 Sonstige Sonderposten 348.812,94 €

In der Bilanzposition „2.7 Sonstige Sonderposten“ werden der Sonderposten für die Stiftung Kück und die Kostenerstattungen für Ausgleichsmaßnahmen bilanziert.

Die rechtlich unselbstständige Stiftung Kück ist nach § 80 Abs. 1 Nr. 2 GemO Sondervermögen der Stadt Bad Dürkheim.
In Höhe des Nettostiftungsvermögens ist ein Sonderposten zu bilden. Das Nettostiftungsvermögen berechnet sich aus unbebauten und bebauten Grundstücken sowie dem Bankguthaben. Ein Abzug von Schulden ist nicht notwendig, da solche zum Bilanzstichtag nicht existieren. Im Jahr 2018 erfolgte keine Buchung für die Stiftung.
Der Sonderposten für die Stiftung Kück beläuft sich auf 186.721,59 €.

Die Bilanzposition zeigt folgende Entwicklung:

Sonstige Sonderposten	**€**
Stand 31.12.2017	350.353,02
Zugang	0,00
Umbuchung	0,00
Abgang	0,00
Auflösung	
Kostenerstattung Ausgleichsmaßnahmen	-1.540,08
Stand 31.12.2018	**348.812,94**

P 3 Rückstellungen 18.074.607,10 €

Die Rückstellungen sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

P 3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 15.320.866,00

Die **Rückstellungen für Pensionen** (unmittelbare Pensionsverpflichtungen) werden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen zum Teilwert nach § 6a Abs. 3 EStG bilanziert.
Den Berechnungen liegt ein Rechnungszinsfuß von 6 % entsprechend den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes zugrunde.

Daneben finden die Richttafeln 2005G (biometrische Tabellen) von Klaus Heubeck Anwendung. Es ist generell anerkannt, dass diese Tafeln mit den versicherungsmathematischen Grundsätzen des § 6a Abs. 3 EStG übereinstimmen.

Die Berechnung wurde von der Pfälzischen Pensionsanstalt für die Stadt Bad Dürkheim durchgeführt.

Die Pensionsrückstellung setzt sich wie folgt zusammen und zeigt folgende Entwicklung (Werte in €):

Pensionsberechtigte	Stand 31.12.2017	Inanspruch-nahme	Auf-lösung	Zu-führung	Um-buchung	Stand 31.12.2018
Aktive Beamte	4.455.996		-149.040	373.222	-1.154.826	3.525.352
Versorgungsempfänger	7.033.155	-80.498	-55.631	149.268	1.154.826	8.201.120
Insgesamt	**11.489.151**	**-80.498**	**-204.671**	**522.490**	**0**	**11.726.472**

Die Auflösung im Bereich der aktiven Beamten ist bedingt durch den Weggang zweier Mitarbeiter; die Auflösung im Bereich der Versorgungsempfänger durch den Sterbefall einer Versorgungsempfängerin.
Die Umbuchung steht in Zusammenhang mit den Versetzungen dreier Beamten in den Ruhestand.

Die **Rückstellungen für Beihilfe** sind nicht in Höhe eines prozentualen Zuschlags auf die Pensionsrückstellungen berechnet worden. Stattdessen erfolgt nach Auskunft der Pfälzischen Pensionsanstalt die Berechnung von Beihilfeverpflichtungen mit Krankenversicherungstarifen. Deren Höhe ist abhängig vom Alter. Die Kalkulation dieser Tarife basiert auf Kopfschadenprofilen.

Die Berechnung wurde ebenfalls von der Pfälzischen Pensionsanstalt für die Stadt Bad Dürkheim durchgeführt.

Die Beihilferückstellung setzt sich wie folgt zusammen und zeigt folgende Entwicklung (Werte in €):

Beihilfeberechtigte	Stand 31.12.2017	Inanspruch-nahme	Auf-lösung	Zu-führung	Um-buchung	Stand 31.12.2018
Aktive Beamte	1.370.656		-61.612	76.867	-354.420	1.031.491
Versorgungsempfänger	1.981.092	-47.596	-22.789	56.707	354.420	2.321.834
Insgesamt	**3.351.748**	**-47.596**	**-84.401**	**133.574**	**0**	**3.353.325**

Die Auflösung im Bereich der aktiven Beamten ist bedingt durch den Weggang zweier Mitarbeiter; die Auflösung im Bereich der Versorgungsempfänger durch den Sterbefall einer Versorgungsempfängerin.
Die Umbuchung steht in Zusammenhang mit den Versetzungen dreier Beamten in den Ruhestand.

Die **Rückstellungen für Ehrensold** sind mit dem Barwert angesetzt. Zur Ermittlung der Rückstellungen werden die anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik zugrunde gelegt. Dabei werden ein Rechnungszinsfuß von 6 % und die Richttafeln 2005G (biometrische Tabellen) nach Klaus Heubeck angewandt.

Die Berechnung wurde ebenfalls von der Pfälzischen Pensionsanstalt für die Stadt Bad Dürkheim durchgeführt.

Die Ehrensoldrückstellung setzt sich wie folgt zusammen und zeigt folgende Entwicklung (Werte in €):

Ehrensold-berechtigte	Stand 31.12.2017	Inanspruch-nahme	Auf-lösung	Zu-führung	Um-buchung	Stand 31.12.2018
Aktive Beamte	132.060			31.768		163.828
Versorgungsempfänger	103.202	-1.891	-24.070			77.241
Insgesamt	**235.262**	**-1.891**	**-24.070**	**31.768**	**0**	**241.069**

Die Auflösung im Bereich der Versorgungsempfänger steht in Zusammenhang mit zwei Sterbefällen.

P 3.2 Steuerrückstellungen — 720.000,00 €

Die Ende des Jahres 2018 begonnene Betriebsprüfung des Finanzamtes Ludwigshafen/Rhein für die Jahre 2012 bis 2016 führte zu Rückstellungen im Jahresabschluss 2018 i. H. v. 720.000,00 €.

Steuerrückstellung	Stand 31.12.2017	Inanspruch-nahme	Auf-lösung	Zu-führung	Um-buchung	Stand 31.12.2018
Nachzahlung Kapitalertragsteuer BgA Tourismusförderung	0			200.000		200.000
Nachzahlung Kapitalertragsteuer BgA Wurstmarkt	0			20.000		20.000
Nachzahlung Umsatzsteuer BgA Tourismusförderung	0			300.000		300.000
Nachzahlung Umsatzsteuer BgA Wurstmarkt	0			200.000		200.000
Insgesamt	**0**	**0**	**0**	**720.000**	**0**	**720.000**

P 3.3 Rückstellungen für latente Steuern — 0,00 €

Kein Bilanzansatz

P 3.4 Sonstige Rückstellungen 2.033.741,10 €

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen (Werte in €):

	Stand 31.12.2017	Inanspruch-nahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2018
Nachsorge Deponie Bruchhübel	1.579.297	-45.733	-600.000		**933.563**
Nicht genommene Urlaubstage	200.745	-200.745		200.745	**200.745**
Überstunden, Gleitzeitguthaben	184.111	-184.111		184.111	**184.111**
Altersteilzeit	2.816	-2.816			**0**
Sitzungsgelder Q4/Vorjahr	14.021	-14.021		14.347	**14.347**
Preuß/Regalschilder Stadtbücherei				500	**500**
Gema/Kultur Q3 u. Q4/2018				700	**700**
GewSt.-Rückzahlung an Stadtwerke GmbH	150.000		-40.000	140.000	**250.000**
GewSt.-Rückzahlung an diverse	350.000	-350.000		150.000	**150.000**
Rückzahlung aus Abrechnung Erschließung Norderw. Bruch	151.000	-151.000			**0**
PPA Restaufgaben Gemeindekassenverband	500	-184	-316	514	**514**
Vergütungsabrechnung Vollstreckung Q4/Vorjahr	203	-203		223	**223**
Rittmannsperger/Brunnenhalle Architekt				50.000	**50.000**
Kohl, Frech/Brunennhalle Haustechnik				35.000	**35.000**
Tragwerksplanung/Brunnenhalle				15.000	**15.000**
Arch. Schoberwalter/Hausener Weg 24				22.500	**22.500**
Arch. Schoberwalter/Hausener Weg 26				22.500	**22.500**
Energieberater/Hausener Weg 24				6.000	**6.000**
Energieberater/Hausener Weg 26				6.000	**6.000**
Arch./VOS Trakt III Bestandsaufnahme				10.000	**10.000**
Fa. Schade u. a./Abriss Mühlgasse	20.000				**20.000**
Fa. Vertical/Sicherheitsleistung Skateelemente	873				**873**
Fa. Hangleiter für Termin Nov. 2017	1.000		-1.000		**0**
Fa. Matheis Termin, Bericht 2017	1.700	-393	-1.307		**0**
Hißler/Limburg-Gaststätte Honorar				7.500	**7.500**
Hißler/Limburg-Gaststätte Lüftung				4.000	**4.000**
Abbrucharbeiten/Café Traubenkur				11.000	**11.000**
Fa. Nergiz/Stadtmuseum Schutzmaßnahmen				2.600	**2.600**
Ing./Mehrzweckhalle Hardenburg				10.000	**10.000**
Obermeyer/Rustengut				15.000	**15.000**
Project Consult/SR Bauwerksbuch				3.000	**3.000**
Verm.Büro Menz/Vermessung Pegel				3.000	**3.000**
Fa. Laub Schlussrechnung Gerberstr.	10.000	-10.000			**0**
Fa. Baumgarten/Etzel Gerberstr.	10.000	-10.000			**0**
Fa. Project Consult Schlussrechnung Kreisel B37	13.200	-11.836	-1.364		**0**
Fa. Horn Schlussrechnung Kreisel B37	50.000	-50.000			**0**
Fa. Project Consult Schlussrechnung Kreisel B37	6.800	-636	-6.164		**0**
Diverse Bäcker/Brotgutscheine Waldfest Hardenburg	300	-300		300	**300**
Turnverein Dürkheim/Turnhalle Abrechnung Miete Vorjahr	2.000	-496	-1.504	2.000	**2.000**
Diverse Vermieter/Betriebskostenabrechnung Asyl	18.045	-7.630		12.350	**22.765**
Div. Mieter/Rückzahlungen aus Betriebskostenabrechnung	30.000	-23.031	-6.969	30.000	**30.000**
Ingesamt	**2.796.611**	**-1.063.135**	**-658.624**	**958.890**	**2.033.741**

Die Rückstellung aufgrund der Nachsorgeverpflichtung für die Deponie Bruchhübel bezieht sich zum einen auf die Abwasserbehandlung (Überwachungsprogramm) und zum anderen auf die Oberflächenabdeckung inklusive einer Erstbepflanzung sowie deren Unterhaltung. Die Inanspruchnahme ergibt sich aus den Kreditorenrechnungen 2018.

Im Jahr 2018 erfolgte eine zweite Teilauflösung der Rückstellung für die Oberflächenabdeckung i. H. v. 600.000,00 €. Gemäß Sanierungsvertrag ist die Stadt verpflichtet, die ehemalige Hausmülldeponie mit einer weiteren Wasserhaushaltsschicht zu versehen (Oberflächenabdeckung). Da sich über die Jahre hinweg eine schützenswerte Vegetation auf dem Deponiekörper entwickelt hat, wurde die Gesamtsituation nochmals überprüft und diskutiert. Die Stadt hat der SGD Süd eine aktuelle Stellungnahme zweier Ingenieurbüros vorgelegt, die darlegt, dass die im Sanierungsvertrag vorgesehene Oberflächenabdeckung nicht mehr im ursprünglich angenommenen Umfang notwendig ist. Die SGD Süd schließt sich der Einschätzung grundsätzlich an. Es ist noch abzuklären, inwieweit der bestehende Sanierungsvertrag angepasst werden muss.

Die Rückstellung für Überstunden beinhaltet auch in diesem Jahr nicht mehr die Stunden aus Gleitzeitguthaben und aus Sonderstundenguthaben. Ferner wurden die Überstunden der Außenstellen nicht mehr mit einbezogen. Enthalten sind somit die Überstunden der Verwaltung und des Baubetriebshofes.

Die Rückstellung zur Betriebskostenabrechnung 2018 wurde in der Höhe gebildet, in der mit Rückzahlungen an die Mieter gerechnet wird.

Die Inanspruchnahmen betreffen die bestimmungsgemäße Verwendung der Rückstellungen.

P 4 Verbindlichkeiten 17.239.520,10 €

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

P 4.1 Anleihen 0,00 €

Kein Bilanzansatz

P 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 7.465.590,22 €

Zum Bilanzstichtag existieren nur Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen.

P 4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen 7.465.590,22 €

Zum Bilanzstichtag sind 18 Passivdarlehen zurückzuführen.

Die Darlehen sind durch Darlehensverträge und Saldenbestätigungen zum 31.12.2018 nachgewiesen.

Die Verbindlichkeiten für Investitionskredite setzen sich wie folgt zusammen (Werte in €):

Investitionskredite	Stand 31.12.2017	Zugang	Tilgung	Um-schuldung	Stand 31.12.2018
vom Land	0				0
von Banken	2.491.642		-65.959		2.425.683
von Sparkassen	2.660.565		-137.649	-486.400	2.036.516
von Landesbanken	1.950.023		-135.218	486.400	2.301.205
von der KfW	775.055		-72.868		702.187
Insgesamt	**7.877.284**	**0**	**-411.694**	**0**	**7.465.590**

Nachfolgend die detaillierte Übersicht zu den einzelnen Passivdarlehen:

Jahresabschluss per 31.12.2018

Detaillierte Übersicht Passivdarlehen, Werte in €

#	Darl.Nr.	Bank, Darlehensgeber	Darlehens-nr.	Restlaufzeit ab 31.12.2018	Zinssatz %	Bilanz-konto	Bilanzbestand 31.12.2017	Bewegung 2018			Bilanzbestand 31.12.2018	Zins-aufwand 2018	Gebühren-aufwand 2018
								Tilgung	Umschuldung	Zugang			
1	DARL-P018	Münchener Hypothekenbank	1800323201	18J	5,305	31511	1.500.909	-47.410			1.453.499	-78.690	
2	DARL-P010	DZ Hyp AG	3024286101	27J 9M 1T	4,240	31511	259.411	-4.797			254.615	-10.923	
3	DARL-P008	Aareal Bank AG	5339244000	40J 5M 31T	1,190	31511	731.322	-13.753			717.569	-8.642	
4	DARL-P005	Sparkasse Rhein-Haardt	6760204575	-	3,700	31521	500.041	-13.641	-486.400		0	-9.188	
5	DARL-P004	Sparkasse Rhein-Haardt	6760205911	15J 6M 1T	3,890	31521	390.953	-17.549			373.404	-14.954	
6	DARL-P018	Sparkasse Rhein-Haardt	6760205929	-	3,000	31521	0				0		
7	DARL-P003	Sparkasse Rhein-Haardt	6760205937	15J 9M 1T	4,240	31521	798.699	-33.645			765.055	-33.335	
8	DARL-P001	Sparkasse Rhein-Haardt	6760205945	9J 9M 2T	4,470	31521	495.277	-37.211			458.066	-21.521	
9	DARL-P019	Sparkasse Rhein-Haardt	6760205960	9J 9M 2T	4,530	31521	475.595	-35.604			439.991	-20.945	
10	DARL-P013	Landesbank Baden-Württemberg	610214012	15J	1,020	31540	1.466.092	-85.773			1.380.319	-14.627	
11	DARL-P015	Landesbank Rheinland-Pfalz	908412756	25J 5M 2T	2,000	31540	51.400	-1.495			49.905	-1.021	-419
12	DARL-P011	Landesbank Rheinland-Pfalz	908412787	24J 5M 1T	2,000	31540	55.762	-1.716			54.046	-1.107	-470
13	DARL-P012	Landesbank Rheinland-Pfalz	909310895	58J 3M 1T	0,500	31540	60.647	-883			59.764	-302	-395
14	DARL-P016	Landesbank Rheinland-Pfalz	938412757	12J 6M 1T	4,000	31540	10.617	-625			9.992	-418	-43
15	DARL-P017	Landesbank Rheinland-Pfalz	938412788	12J 0M 1T	4,000	31540	13.969	-866			13.103	-550	-59
16	DARL-P009	Bayern LB	6/4175717	10J 2M 31T	4,440	31540	291.536	-20.552			270.983	-12.605	
17	DARL-P014	Landesbank Baden-Württemberg	61686280	10J 3M	0,890	31540	0	-23.307	486.400		463.093	-2.151	
18	DARL-P002	KfW	269081	8J 1M 16T	3,967	31590	167.640	-17.648			149.992	-6.475	
19	DARL-P007	KfW	1992754	9J 7M 17T	3,780	31590	449.937	-40.903			409.033	-16.621	
20	DARL-P006	KfW	2187245	9J 7M 17T	3,780	31590	157.478	-14.316			143.162	-5.817	
							7.877.284	**-411.694**	**0**	**0**	**7.465.590**	**-259.892**	**-1.387**

P 4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung **0,00 €**

Zum Bilanzstichtag hatte die Stadtverwaltung einen positiven Kassenbestand, so dass die Aufnahme eines Liquiditätskredites nicht notwendig war.

P 4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

P 4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

P 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen **970.426,53 €**

Diese Verbindlichkeitsposition setzt sich aus einer sehr großen Anzahl offener Kreditorenrechnungen für Sach- und Dienstleistungen zusammen, wie zum Beispiel:

- Verbindlichkeit gegenüber der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH i. H. v. 152.584,05 € für diverse Lieferungen und Leistungen, darin enthalten die Verbrauchsabrechnung für das Jahr 2018
- Verbindlichkeit gegenüber der Fa. Böckly GmbH i. H. v. 129.985,21 € für diverse Arbeiten
- Verbindlichkeit gegenüber der Stadtwerke Bad Dürkheim Abwasserbeseitigungseinrichtung i. H. v. 40.735,94 € für die Drainagewasserentsorgung und die Betriebskosten 2018 der Deponie Bruchhübel sowie für diverse andere Leistungen
- Verbindlichkeit gegenüber der Fa. IK Bau UG i. H. v. 33.674,76 € für die Urnenmauer des Friedhofs Leistadt
- Verbindlichkeit gegenüber der Fa. Habermehl & Follmann i. H. v. 26.781,33 € für Architektenleistungen für den Einmündungsbereich Jahnstraße/Triftweg

Nach § 43 Abs. 2 GemHVO ist eine Mitzugehörigkeit einer Verbindlichkeit zu einer anderen Bilanzposition anzugeben, sofern dies für die Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist:

- 152.584,05 € aus der Summe der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind gleichzeitig Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH, Kreditor 68870).
- 40.735,94 € aus der Summe der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind gleichzeitig Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen (Eigenbetrieb Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigungseinrichtung, Kreditor 261629).

P 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen **44.576,30 €**

Diese Bilanzposition besteht vorwiegend aus offenen Posten im Rahmen der Leistungen für Asylbewerber und aus der Zuwendung für den Radweg Ungstein-Erpolzheim an die Kreisverwaltung (31.540,01 €).

P 4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

P 4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht **0,00 €**

Kein Bilanzansatz

P 4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen **8.252.136,69 €**

Diese Verbindlichkeitsposition ergibt sich hauptsächlich aus dem positiven Kassenbestand der Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigungseinrichtung, der sich auf 8.173.446,22 € beläuft.

In dieser Bilanzposition wird außerdem die Verbindlichkeit von 72.240 € gegenüber dem Forstverband Ganerben aufgrund der anteiligen Pensionsverpflichtung für die Förster gezeigt. Ferner war zum Bilanzstichtag noch die Verbandsumlage für den Forstverband Ganerben offen (6.450,47 €).

P 4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich **157.361,66 €**

Neben der noch offenen Gewerbesteuerumlage für das vierte Quartal 2018 (122.400,54 €) werden hier fällige, aber am Bilanzstichtag noch nicht durch die Landesbank abgebuchte Annuitäten ausgewiesen.

P 4.11 Sonstige Verbindlichkeiten **349.428,70 €**

Unter den Sonstigen Verbindlichkeiten sind alle Verbindlichkeiten auszuweisen, die nicht einer anderen Verbindlichkeitsposition zuzuordnen sind.

Hier werden u. a. die kreditorischen Debitoren gezeigt (64.286,21 €). Da für den Jahresabschluss ein Saldierungsverbot gilt, sind Debitoren mit Überzahlungen (kreditorische Debitoren) nicht vermögensmindernd bei den Forderungen auszuweisen, sondern werden im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen zu den Sonstigen Verbindlichkeiten umgegliedert.

Ferner gehören in diese Bilanzposition die noch nicht weitergeleiteten, durchlaufenden Gelder. Dazu zählen z. B. die Einkaufsgutscheine Bad Dürkheim (161.045,65 €), die noch nicht wieder zurückgezahlten Sicherheitsleistungen (73.850,00 €) sowie die Gelder für die zum Wurstmarkt 2018 eingeführte „Worschtmark“ (23.710,00 €).

P 5 Rechnungsabgrenzungsposten **103.977,18 €**

Für vor dem Bilanzstichtag erhaltene Vorauszahlungen, die - wirtschaftlich betrachtet - Erträge des Haushaltsjahres 2019 darstellen, sind passive Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden.

Die Berechnung der Höhe des Rechnungsabgrenzungspostens erfolgte mit dem Betrag, der der Zeit nach dem Bilanzstichtag wirtschaftlich zuzurechnen ist.

Es handelt sich hierbei um erhaltene Pachtvorauszahlungen und Kartenvorverkäufe für Veranstaltungen der Tourist-Information in 2019.

Der Nachweis erfolgt über entsprechende Pachtverträge und Ausdrucke aus dem Kartenverkaufsprogramm der Tourist-Information.

VI. Weitere Angaben

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2018 der Stadt Bad Dürkheim wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

B. Lage der Gemeinde

B.1 Organisation der Gemeinde

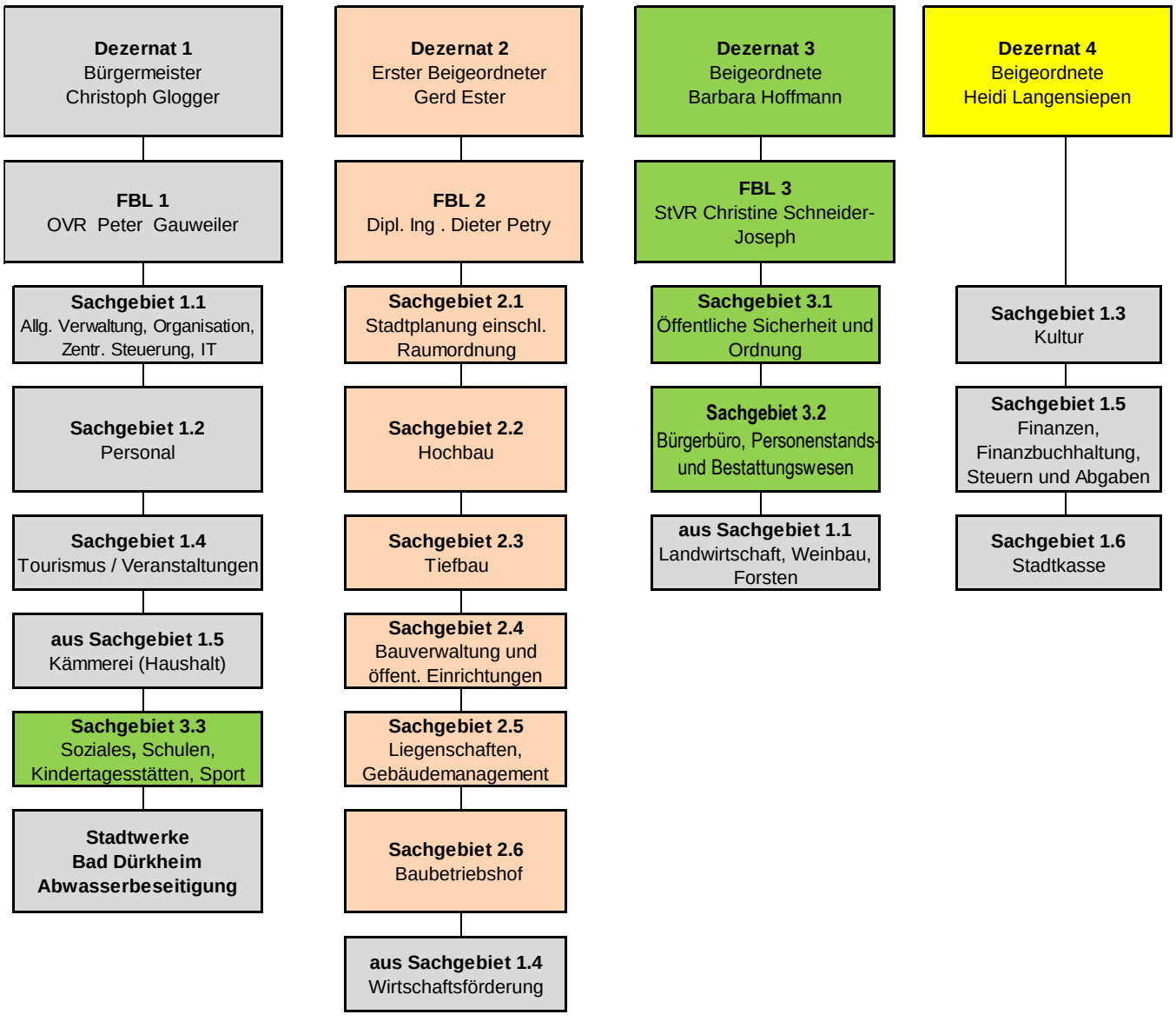
Die Stadt Bad Dürkheim ist eine verbandsfreie Stadt und Teil des Landkreises Bad Dürkheim.

Die Organe der Gemeinde sind:

- Bürgermeister Christoph Glogger
- Stadtrat

Der Aufbau der Stadtverwaltung am 31.12.2018 stellt sich wie folgt dar:

Dezernatsverteilungsplan Stadtverwaltung Bad Dürkheim: Stand 1.9.2018



C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres weist ein positives **Eigenkapital** in Höhe von 114.685.654 € aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr aufgrund des Jahresüberschusses um 447.233 € erhöht.

Das **Anlagevermögen** der Gemeinde beträgt zum Bilanzstichtag 199.677.404 €.

Die Bilanz ist mit **Verbindlichkeiten** in Höhe von 17.239.520 € (-1.973.145 € ggü. Vorjahr) und **Rückstellungen** in Höhe von 18.074.607 € (+201.835 €) belastet.

Das Anlagevermögen ist in Höhe von 61.836.261 € durch Zuwendungen und Beiträge, die als **Sonderposten** zum Anlagevermögen in der Bilanz ausgewiesen sind, finanziert.
Im Vergleich zum Vorjahr haben sich diese Sonderposten um 2.630.013 € verringert.

C.1.2 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 447.233 €.

Die Angaben erfolgen im Rechenschaftsbericht, Teil II.

C.1.3 Finanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 693.798 €.

Die Angaben erfolgen im Rechenschaftsbericht, Teil III.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Gem. § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Ergebnisvorträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist,
2. in der Finanzrechnung unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken
   und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital auszuweisen ist.

Der Haushaltsausgleich 2018 wurde demnach sowohl in der Ergebnisrechnung als auch in der Finanzrechnung erzielt.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.2.1 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.383.516 € (-0,7 %) verringert.

Der Rückgang im Anlagevermögen ist im Wesentlichen auf vermindertes Infrastrukturvermögen (-2.886.695 €) zurückzuführen. Eine Erhöhung der Anlagen im Bau (+1.491.602 €) zum 31.12. fing diesen Rückgang teilweise auf. Das Finanzanlagevermögen blieb praktisch unverändert.

C.2.1.1 Investitionen

Neben anderen wurden 2018 folgende wesentliche Investitionen durchgeführt (Bilanzzugänge):

Nr.	Investitionsnr.	Bezeichnung	€
1	57340001	Limburg-Gaststätte (BgA)	742.593
2	62610003	Zuschuss Therme	600.000
3	51150012	Stadtsanierung: Gerberstraße / Isenachgeländer	440.446
4	51180006	Soziale Stadt: Freifläche Haltepunkt Trift	342.247
5	12610001	Feuerwehr: Fahrzeuge	256.407
6	11410088	FM Ankauf von Grundvermögen	199.234
7	57510003	Brunnenhalle (BgA TI)	193.048
8	11410025	FM Friedhof Leistadt	140.098
9	54140001	Straßenreinigung/Winterdienst: Fuhrpark	128.398
10	25210001	Stadtmuseum	117.027

C.2.1.2 Abschreibungen / Abgänge

Die Anlagenabgänge im Sachanlagevermögen von insgesamt 421.924 € verteilen sich wie folgt:

Bilanzposition	Abgänge
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	510 €
1.2.7 Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	414.082 €
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.332 €

C.2.1.3 Zuschreibungen

Zuschreibungen erfolgten in Höhe von 9.910 €.

C.2.1.4 Kennzahlen zum Anlagevermögen

Kennzahl	Ermittlung	2017	2018	Bemerkung
Anlagenintensität	= AV/Bilanzsumme	92,3%	93,0%	Diese Kennzahl stellt den Anteil des Anlagevermögens (AV) an der Bilanzsumme dar
Anlagendeckung I	= EK/AV	56,8%	57,4%	Eigenkapital im Verhältnis zum Anlagevermögen
Anlagendeckung II	= (EK+langfr. FK)/AV	101,2%	101,2%	Das AV ist vollständig durch langfristiges Kapital gedeckt

C.2.1.5 Entwicklung

Die Gemeinde plant in den kommenden Jahren Investitionen in Höhe von rd. 7 Mio. € jährlich. Darin enthalten sind folgende wesentliche Investitionsmaßnahmen:

- Fortführung der Stadtsanierung
- Straßenausbau
- Sanierung Brunnenhalle
- Neubau Tourist Info

Hinzu kommt noch der beschlossene Neubau einer Therme, der den städtischen Haushalt in den nächsten Jahren auch nach Abzug der Landeszuschüsse belasten wird.

C.2.2 Umlaufvermögen

C.2.2.1 Vorräte

Im Umlaufvermögen sind Vorräte mit einem Wert von 2.946.224 € enthalten.

Aus den Verkäufen wurde ein Buchgewinn von 4.163.000 € erwartet, realisiert wurden 787.671 €. Weitere Angaben erfolgen in diesem Rechenschaftsbericht in Teil V (Angaben zu den einzelnen Positionen der Bilanz), Nr. A 2.1.2 und Nr. A 2.1.3.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Im Umlaufvermögen sind Forderungen im Wert von 4.821.096 € (+54,4 % ggü. Vorjahr) enthalten.

Wertberichtigungen auf Forderungen erfolgten in Höhe von insgesamt 284.873 €. Davon wurden Forderungen in Höhe von 282.972 € befristet niedergeschlagen (Einzelwertberichtigung).

C.2.2.3 Forderungsquote

Die öffentlich-rechtliche Forderungsquote (Verhältnis aus ö.-r. Forderungen zu ö.-r. Erträgen) betrug im Jahr 2018 3,2 %.

	2017	2018
Öffentlich-rechtliche Forderung	1.044.884 €	975.430 €
Öffentlich-rechtliche Erträge	28.475.631 €	30.218.623 €
Forderungsquote öffentlich-rechtlich	**3,7 %**	**3,2 %**

C.2.2.4 Liquide Mittel

Der Bestand an liquiden Mitteln hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2.953.675 € auf 7.174.930 € verringert.

	2017	2018	Delta
Liquide Mittel	10.128.605 €	7.174.930 €	-2.953.675 €
Cashflow	4.975.833 €	3.563.753 €	-1.412.081 €

Der Cash-Flow ist der Saldo aus ordentlichen u. außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und stellt damit den Zahlungsmittelüberschuss dar, den die Gemeinde erwirtschaftet hat und der zur Finanzierung von Schuldentilgung und Investitionen bereitsteht.

C.2.2.5 Kennzahlen zur Liquidität

Die Kennzahlen zur Liquidität leiten sich aus den folgenden Bilanzpositionen ab:

	2017	2018
Liquide Mittel	10.128.605 €	7.174.930 €
kurzfristige Verbindlichkeiten	11.335.381 €	9.773.929 €
Kurzfristige Forderungen	3.122.368 €	4.821.096 €
Vorräte	3.330.816 €	2.946.224 €

		2017	2018	Delta
Liquidität 1. Grades	Verhältnis von kurzfristigen Verbindlichkeiten zu flüssigen Mitteln	89,4%	73,4%	-15,9%
Liquidität 2. Grades	Verhältnis von kurzfristigen Verbindlichkeiten zu flüssige Mitteln und kurzfristigen Forderungen	116,9%	122,7%	5,8%
Liquidität 3. Grades	Verhältnis von kurzfristigen Verbindlichkeiten zu flüssige Mittel, kurzfristigen Forderungen und Vorräten	146,3%	152,9%	6,6%

C.2.3 Schulden

C.2.3.1 Verbindlichkeiten

Zusätzliche Investitionskredite wurden nicht aufgenommen. Die Grenze zur Aufnahme von Investitionskrediten sowie ähnlicher Verbindlichkeiten ist nicht überschritten worden. Es wurden Kredite in Höhe von 486.400 € umgeschuldet.

Die Entwicklung der **Investitionskredite** stellt sich wie folgt dar:

Investitionskredite	**€**	
Stand 31.12.2017	7.877.284	
Kreditaufnahme	486.400	(Umschuldung)
planmäßige Tilgung	-411.694	
außerplanmäßige Tilgung	-486.400	(Umschuldung)
Stand 31.12.2018	**7.465.590**	

Die **Liquiditätskredite** haben sich wie folgt entwickelt:

Liquiditätskredite	€
Stand 31.12.2017	0
Kreditaufnahme	2.133.091
planmäßige Tilgung	-2.133.091
außerplanmäßige Tilgung	0
Stand 31.12.2018	**0**

C.2.3.2 Kennzahlen zur Verschuldung

	2017	2018
Eigenkapital	114.238.421 €	114.685.655 €
Fremdkapital	103.454.236 €	100.040.136 €
Verschuldungsgrad	**90,6 %**	**87,2 %**

Die Kennzahl stellt das Verhältnis zwischen Fremd- und Eigenkapital dar.

C.2.3.3 Voraussichtliche Entwicklung der Schulden aus Investitionskrediten

Jahr	Betrag
2018	7.465.590 €
2019	6.841.590 €
2020	14.150.340 €
2021	13.467.240 €

Spätestens im Jahr 2020 ist Fremdkapital nötig, um die Sanierung der Brunnenhalle abzuschließen.

C.2.3.4 Voraussichtliche Entwicklung der Schulden aus Liquiditätskrediten

Jahr	Betrag
2017	0 €
2018	0 €
2019	0 €
2020	0 €

C.2.4 Geschäftsverlauf und Lage der Gemeinde

C.2.4.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber der Planung wesentliche Abweichungen.

Erträge

Die Summe der im Jahr 2018 erzielten Erträge stimmt im Wesentlichen mit den Planzahlen überein (-0,1 % Abweichung).

Auch in 2018 stellten die Steuereinnahmen die wichtigste Einnahmequelle dar. Rund 52 % der Erträge entfielen auf Steuern und ähnliche Abgaben. In den künftigen Haushaltsjahren sind hier ähnliche Erträge zu erwarten.

Aufwendungen

Die Planansätze für die laufenden Aufwendungen wurden zum Teil erheblich unterschritten. Insgesamt belief sich die Verringerung auf 1.734.857 €, was einer Abweichung vom Plan von rund 3,5 % entspricht.
Dabei haben sich alleine die Aufwendungen für Personal um 729.412 € (-4,3 %) und für Sach- und Dienstleistungen um -1.044.245 € (-11,9 %) reduziert. Die Personalaufwendungen entwickelten sich auch in 2018 weit günstiger als geplant: Sie beliefen sich am Jahresende auf insgesamt 16.316.267 €, erhöhten sich jedoch im Vergleich zum Vorjahr um 835.770 €.

Finanzmittelüberschuss

Wesentlich für den gegenüber der Planung höheren Finanzmittelüberschuss waren insbesondere die um 1.473.645 € erhöhten Steuereinnahmen. Bei den Auszahlungen schlugen Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen (679.013 €) sowie die um 909.361 € verminderten Personalauszahlungen zu Buche.

So liegt es im Wesentlichen an den Einsparungen bei den Auszahlungen, dass das Ergebnis der ordentlichen- und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen mit 3.563.752 € deutlich höher ist als noch in der Planung (552.002 € / 18,3 %), jedoch um 1.412.080 € (-28,4 %) geringer ist als noch im Haushaltsjahr 2017.

C.2.4.2 Eigenkapitalentwicklung

	2017	2018
Eigenkapital	114.238.421 €	114.685.655 €
Bilanzsumme	217.762.429 €	214.725.791 €
EK-Quote	**52 %**	**53 %**

Diese Kennzahl stellt den Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme dar.

C.2.5 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

18 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit

Der Überschuss aus den laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit betrug 3.856.476 € und lag um 672.445 € (21,1 %) über Plan.

20 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen

Die Ausgaben für Kredit- und Darlehenszinsen stellten im Wesentlichen die Planzahlen dar (+4.648 € / +1,4 %).

26 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen betrug 3.563.752 € und war damit rund 18 % höher als geplant (+552.002 €).

35 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit blieben im Haushaltsjahr 2018 um 3.339.694 € hinter den Planansätzen zurück. Sowohl die Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen (- 1.455.620 €) als auch die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (-1.074.377 €) blieben hinter den Erwartungen zurück.

Im Jahr 2018 wurden nicht alle Investitionen in dem ursprünglich geplanten Umfang von 7.886.377 € getätigt. Ein Teil der geplanten Maßnahmen wurde in nachfolgende Haushaltsjahre verschoben oder eingespart bzw. nicht oder nicht in dem vorgesehenen Umfang umgesetzt.

- Die Investitionsauszahlungen 2018 beliefen sich auf 3.520.660 €.
- Von den nicht in Anspruch genommenen Ansätzen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (4.365.717 €) wurden 1.849.792 € in das Haushaltsjahr 2019 übertragen.

43 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Insgesamt gestaltete sich der Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit um 1.026.023 € (-26,3 %) besser als geplant.

Eine Aufnahme langfristiger I**nvestitionskredite** ist **nicht** erfolgt. Die Investitionskredite wurden planmäßig getilgt. Am Ende des Rechnungsjahres waren 7.465.590 € Investitionskredite zu bilanzieren.

Dies entsprach am Ende des Rechnungsjahres einer Pro-Kopf-Verschuldung von 389 € (Vorjahr: 410 €).

D. Ertragslage der Gemeinde

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis / Darstellung der Ertragslage

Die Ergebnisrechnung weist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne Zinsertrag und -aufwand) in Höhe von 1.634.195 € aus.
Sämtliche Abweichungen zum Vorjahr sind im Folgenden dargestellt:

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	absolut	relativ
01	1 + Steuern und ähnliche Abgaben	-24.115.372,68	-25.760.667,84	1.645.295,16	6,82%
02	2 + Zuwendungen, allgem. Umlagen undsonstige Transfererträge	-10.946.984,41	-10.605.838,56	- 341.145,85	-3,12%
03	3 + Erträge der sozialen Sicherung	-994.103,18	-284.327,34	- 709.775,84	-71,40%
04	4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.360.258,55	-4.457.954,86	97.696,31	2,24%
05	5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.839.968,07	-2.838.926,13	- 1.041,94	-0,04%
06	6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.104.146,20	-945.561,31	- 158.584,89	-14,36%
07	7 + Bestandsveränderungen fertige und unfertigeErzeugnisse	0,00	0,00	-	
08	8 + Andere aktivierte Eigenleistungen	-27.757,13	-27.261,48	- 495,65	-1,79%
09	9 + Sonstige laufende Erträge	-3.211.274,54	-4.291.303,56	1.080.029,02	33,63%
10	**10 Summe laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**-47.599.864,76**	**-49.211.841,08**	1.611.976,32	3,39%
11	11 - Personalaufwendungen	15.480.496,72	16.316.266,90	- 835.770,18	5,40%
12	12 - Versorgungsaufwendungen	644.220,72	731.220,39	- 86.999,67	13,50%
13	13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.842.329,59	7.719.283,42	123.046,17	-1,57%
14	14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	6.522.529,90	5.477.231,80	1.045.298,10	-16,03%
15	15 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0,00	-	
16	16 - Zuwendungen, Umlagen und sonstiger Transferaufwand	11.541.513,83	13.336.068,17	- 1.794.554,34	15,55%
17	17 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	1.280.433,06	850.692,85	429.740,21	-33,56%
18	18 - Sonstige laufenden Aufwendungen	2.411.145,34	3.146.881,75	- 735.736,41	30,51%
19	**19 Summe laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**45.722.669,16**	**47.577.645,28**	- 1.854.976,12	4,06%
20	**20 Lfdes. Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.877.195,60**	**-1.634.195,80**	- 242.999,80	-12,94%
21	21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	-384.361,24	-70.376,17	- 313.985,07	-81,69%
22	22 - Zinsaufwend. und sonstige Finanzaufwendungen	1.498.696,60	345.412,78	1.153.283,82	-76,95%
23	**23 Finanzergebnis**	**1.114.335,36**	**275.036,61**	839.298,75	-75,32%
24	**24 Ordentliches Ergebnis**	**-762.860,24**	**-1.359.159,19**	596.298,95	78,17%
25	25 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	-	
26	26 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-	
27	**27 Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	-	
28	**28 JAHRESERGEBNIS (JÜ, JF)**	**-762.860,24**	**-1.359.159,19**	596.298,95	78,17%
29	29 - Einstellungen in den Sonderposten fürBelastungen a. d. kommunalen Finanzausgleich	0,00	911.926,00	- 911.926,00	
30	30 + Entnahmen aus dem Sonderposten fürBelastungen a. d. kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	-	
31	**31 Jahresergebnis nach Veränderung des SoPo für Belastungen a. d. kommun. Finanzausgleich**	**-762.860,24**	**-447.233,19**	- 315.627,05	-41,37%

Das Jahresergebnis verbesserte sich gegenüber der Planung um 1.807.507 €.

Der Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen war negativ (-1.114.335 €).

Das ordentliche Ergebnis wies einen Überschuss von 1.359.159 € aus und entsprach dem Jahresergebnis vor dem Sonderposten für den kommunalen Finanzausgleich.

Für die folgenden Haushaltsjahre wird im Ergebnishaushalt ein Jahresfehlbetrag erwartet. Der Jahresabschluss 2018 zeigte insgesamt recht gute Steuereinnahmen, die letztendlich zusammen mit erheblichen Minderaufwendungen zu einem positiven Ergebnis im Ergebnishaushalt und auch zu einem positiven Ergebnis im Finanzhaushalt geführt haben.

D.2. Kennzahlen zur Ertragslage

D.2.1 Steuern und Umlagen

	31.12.2017	31.12.2018
Anteil Steuern an Erträgen aus Verwaltungstätigkeit	51 %	52 %
Einwohner zum Stichtag (o. Nebenwohnsitz)	19.206 €	19.203
Steuern/Abgaben je Einwohner	1.256 €	1.341 €
Gewerbesteuer je Einwohner	447 €	490 €
Anteil Einkommensteuer je Einwohner	490 €	519 €
Anteil Kreisumlage je Einwohner	462 €	543 €

D.3.2 Soziale Sicherung

	31.12.2017	31.12.2018
Quote des Aufwands soziale Sicherung zum Aufwand aus Verwaltungstätigkeit	2,8 %	1,8 %
Aufwendungen der sozialen Sicherung je Einwohner	67 €	44 €

D.3.3 Weitere Kennzahlen

	31.12.2017	31.12.2018
Personalaufwandsquote zum Aufwand aus Verwaltungstätigkeit	34 %	34 %
Personalaufwand je Einwohner	806 €	850 €
Aufwandsquote für Sach- und Dienstleistungen zum Aufwand aus Verwaltungstätigkeit	17 %	16 %
Aufwand aus Sach- und Dienstleistungen je Einwohner	408 €	402 €

E. Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Keine

F. Teilhaushalte

Die Angaben erfolgen im Rechenschaftsbericht, Teil IV.

G. Prognose und Risikobericht

Mit dem Jahresabschluss 2018 wird die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Bad Dürkheim dargestellt.
Die Finanzlage ist durch eine gute Liquidität und weiterhin durch eine moderate und in den vergangenen Jahren stetig zurückgehende Verschuldung gekennzeichnet.
Neben der Erwirtschaftung einer freien Finanzspitze von 2.667.125 € konnten die Liquiditätskredite bereits in 2016 gänzlich abgebaut werden. Den langfristigen Schulden (Verschuldung am 31.12.2018: 7.465.590 €) stehen hohe Vermögenswerte gegenüber, zudem konnten die langfristigen Schulden nochmals um gut 5 % gegenüber 2017 abgebaut werden. Das Anlagevermögen belief sich am Ende des Rechnungsjahres 2018 auf 199.677.404 €.
Mittelfristig sind größere Investitionen (Brunnenhalle, Therme) geplant, was einerseits den Schuldenstand, andererseits jedoch auch das Aktivvermögen der Stadt erhöhen wird.

Ermittlung der freien Finanzspitze 2018	
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	3.563.753 €
Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten	- 896.628 €
Freie Finanzspitze	**2.667.125 €**

Das Jahr 2018 war gekennzeichnet durch eine weiterhin gute Ertragssituation und schloss mit einem Jahresüberschuss in der Ergebnisrechnung. Das Eigenkapital hatte sich im Jahr 2018 auf 114.685.654 € geringfügig (+0,4 %) erhöht. Bei Fortschreibung der erwarteten negativen Jahresergebnisse wird sich in den nächsten Jahren das Eigenkapital jedoch reduzieren.

Auf Grund der in den letzten Jahren stetig zurückgefahrenen Verschuldung mit langfristigen Krediten und wegen des niedrigen Zinsniveaus wird die Handlungsfähigkeit der Stadt durch Zins- und Tilgung nicht eingeschränkt. Bei einem Anstieg des Zinsniveaus könnte eine neue Beurteilung notwendig werden.

Der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ hat im Mai 2019 die neuesten Steuerschätzungen des Steueraufkommens für die Jahre 2019 bis 2023 veröffentlicht. Die Steuerschätzer gehen dabei von weiter ansteigenden Steuereinnahmen in den kommenden Jahren aus:

	2018	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Steuereinnahmen Gemeinden in Mrd. €	111,30	113,60	118,30	122,80	127,00	131,40
Veränderung ggü Vorjahr		2,1%	4,1%	3,8%	3,4%	3,5%

Quelle: Ergebnis der 155. Sitzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom 7. bis 9. Mai 2019 in Kiel

In dem Ergebnis spiegelt sich die nach wie vor günstige gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland wider. Die Entwicklung des Arbeitsmarktes ist weiterhin erfreulich. Davon profitieren Unternehmen und private Haushalte durch steigende Einkommen und Gewinne. Die Inlandsnachfrage ist robust und die tragende Säule des Wachstums.

In den Ergebnissen der Steuerschätzer sind die Entwicklungen des zweiten und dritten Quartals 2019 noch nicht berücksichtigt. Im Monatsbericht der Notenbank heißt es, die Konjunktur bleibe voraussichtlich auch im Sommer schwunglos. „Die gesamtwirtschaftliche Leistung könnte erneut leicht zurückgehen“. Globale Unsicherheiten und Handelsstreitigkeiten verkürzen derzeit die Halbwertszeit langfristiger Steuerschätzungen.

Für die Stadt Bad Dürkheim, die mit Steuereinnahmen ihre bedeutendste Einnahmequelle hat, bedeutet das, dass aus heutiger Sicht die Steuereinnahmen im Finanzplanungszeitraum mindestens stabil bleiben sollten.

7. Beteiligungsberichte

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim Abwasserbeseitigungseinrichtung

Teil I - für alle Unternehmen und Einrichtungen

Name des Unternehmens	Stadtwerke Bad Dürkheim Abwasserbeseitigungseinrichtung

Rechtsform am Ende des Wirtschaftsjahrs 2016	öffentlich-rechtlich Eigenbetrieb

Gründung Die Betriebssatzung (neueste Fassung) datiert vom	 17.01.2003

Geschäftsjahr	Kalenderjahr

Stammkapital am Ende des Geschäftsjahres 2016	5.000.000,00 €
Veränderung im Geschäftsjahr	keine

Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Unschädliche Ableitung von Schmutz- und Oberflächenwasser aus der Stadt Bad Dürkheim sowie Einsammeln, Abfahren, Aufbereiten und Verwerten von Schlamm aus zugelassenen Kleinkläranlagen

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim Abwasserbeseitigungseinrichtung

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Entfällt

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim Abwasserbeseitigungseinrichtung

Teil III - für alle wirtschaftlichen Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts

Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 4 GemO) für das wirtschaftliche Unternehmen:	Zu § 85 Abs. 1. Nr. 1 bis 3:
"Die Gemeinde darf wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn	siehe hierzu den Lagebericht
1. der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,	
2. das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und dem voraussichtlichen Bedarf steht und	Eine Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Stadt durch das Unternehmen ist derzeit nicht absehbar.
3.der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann."	Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim Abwasserbeseitigungseinrichtung

Bilanzkennzahlen zum Beteiligungsbericht 2016

1. Rentabilität	
Eigenkapitalrentabilität	1,21%
Cash-Flow in EURO	1.036.000,00 €

2. Vermögensaufbau	
Anlagenintensität	57,74%
Intensität Umlaufvermögen	42,26%

3. Anlagenfinanzierung	
Anlagendeckung I (ohne Ertragszuschüsse)	140,06%
Anlagendeckung II (ohne Ertragszuschüsse)	150,99%

4. Kapitalausstattung	
Eigenkapitalquote (ohne Ertragszuschüsse)	80,87%
Fremdkapitalquote	19,13%

5. Liquidität	
Liquidität I	1728,75%
Liquidität II	1806,26%

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH

Teil I - für alle Unternehmen und Einrichtungen

Name des Unternehmens	Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH Versorgungsbetrieb, Verkehrsbetrieb, Freizeitbad Salinarium

Rechtsform am Ende des Wirtschaftsjahres 2016	Juristische Person des Privatrechts Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründung Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb datiert vom	1905 (seit 01.01.2002 als GmbH) 31.12.2001 20.12.2001

Geschäftsjahr	Kalenderjahr

Gezeichnetes Kapital am Ende des Geschäftsjahres 2016	10.000.000,00 €
Veränderung im Geschäftsjahr	keine

Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Erzeugung, Bezug, Handel, Transport und Verteilung von Strom, Gas, Wasser, Wärme und Kälte; Betrieb eines öffentlichen Schwimmbades; Unterhaltung eines Verkehrsbetriebes; Unterhaltung von Parkhäusern und anderen Parkeinrichtungen; Gebäudebewirtschaftung und Durchführung sonstiger der Ver- und Entsorgung dienender Aufgaben
	wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO: 1) Versorgung des Stadtgebietes mit Elektrizität, Gas und Wasser 2) Sicherstellung des öffentlichen Personennahverkehrs im Stadtgebiet
	nicht-wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 3 GemO: Betrieb des städtischen Freizeitbades Salinarium

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs.2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Stadt Bad Dürkheim 100%

Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Geschäftsführung: Herr Dr. Peter Kistenmacher Aufsichtsrat: Aufsichtsratsvorsitzender: Herr Christoph Glogger (Bürgermeister) stellv. Vorsitzender: Herr Reinhard Stölzel (Studiendirektor i.R.) Herr Ralf Lang (Abt.Leiter Personaldienstleistung) Herr Karl Brust (Verwaltungsfachwirt) Herr Manfred Rings (Diplom-Ingenieur FH) Herr Kurt Freund (Winzermeister) Herr Dr. Reinhard Zobel (Arzt) Frau Ruth Geis (kfm. Angestellte) Herr Kurt Lang (Winzermeister) Herr Walter Schubert (Konditormeister, Betriebswirt) Herr Walter Wolf (Winzer)

Beteiligung des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Die Beteiligungen haben sich im Berichtsjahr nicht verändert.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 GemO)	

Grundzüge des Geschäftsverlaufs (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	dazu Lagebericht 2016

Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	dazu Lagebericht 2016

Kapitalzuführungen-/entnahmen (§ 90 Abs. 2Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine

laufende Gesamtbezüge (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine Angaben über Gesamtbezüge gem. § 286 Abs. 4 HGB

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH

Teil III - für alle wirtschaftlichen Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts

Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 4 GemO) für das wirtschaftliche Unternehmen:	Zu § 85 Abs. 1. Nr. 1 bis 3:
"Die Gemeinde darf wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn	dazu Lagebericht 2016
1. Der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,	
2. das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und dem voraussichtlichen Bedarf steht und	Eine Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Stadt durch das Unternehmen ist derzeit nicht absehbar.
3.der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann."	Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH

Bilanzkennzahlen zum Beteiligungsbericht 2016

1. Rentabilität	
Eigenkapitalrentabilität	2,86%
Cash-Flow in EURO	4.675.000,00 €

2. Vermögensaufbau	
Anlagenintensität	84,37%
Intensität Umlaufvermögen	15,63%

3. Anlagenfinanzierung	
Anlagendeckung I (ohne Ertragszuschüsse)	76,98%
Anlagendeckung II (ohne Ertragszuschüsse)	94,92%

4. Kapitalausstattung	
Eigenkapitalquote (ohne Ertragszuschüsse)	64,95%
Fremdkapitalquote	35,05%

5. Liquidität	
Liquidität I	83,16%
Liquidität II	142,42%

Beteiligungsbericht 2016 für die Staatsbad Bad Dürkheim GmbH

Teil I - für alle Unternehmen und Einrichtungen

Name des Unternehmens	Staatsbad Bad Dürkheim GmbH

Rechtsform	Juristische Person des Privatrechts Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründung der derzeitige Gesellschaftervertrag datiert vom	1. Januar 2016

Geschäftsjahr	Kalenderjahr

gezeichnetes Kapital am Ende des Geschäftsjahres 2016	5.010.660,44 €
Veränderung im Geschäftsjahr	keine

Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Förderung des Kur- und Fremdenverkehrs einschließlich der Errichtung des Betriebes, der Sicherung und der Weiterentwicklung der hierfür notwendigen Einrichtungen

Beteiligungsbericht 2016 für die Staatsbad Bad Dürkheim GmbH

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs.2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	1. Stadt Bad Dürkheim EUR 5.010.660,44 = 100,00 %

Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Geschäftsführung: Herr Dr. Wolfgang Schmitz-Rode (bis 30.04.2016) Herr Dr. Peter Kistenmacher (ab 01.05.2016) Aufsichtsrat: Aufsichtsratsvorsitzender: Herr Christoph Glogger (Bürgermeister) stellv. Vorsitzender: Herr Reinhard Stölzel (Studiendirektor i.R.) Herr Ralf Lang (Abt.Leiter Personaldienstleistung) Herr Karl Brust (Verwaltungsfachwirt) Herr Manfred Rings (Diplom-Ingenieur FH) Herr Kurt Freund (Winzermeister) Herr Dr. Reinhard Zobel (Arzt) Frau Ruth Geis (kfm. Angestellte) Herr Kurt Lang (Winzermeister) Herr Walter Schubert (Konditormeister, Betriebswirt) Herr Walter Wolf (Winzer)

Beteiligungsbericht 2016 für die Staatsbad Bad Dürkheim GmbH

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Beteiligung des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Die Beteiligungen haben sich im Berichtsjahr nicht verändert.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 GemO) 2015	Anzahl der Anwendungen, Benutzer der SBBD klassische Kurmittelanwendungen : 3186 abg. Wellnessanwendungen: 1252 Besucher Therme.,Sauna,Sonnenb. 40441

Grundzüge des Geschäftsverlaufs (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	dazu Lagebericht 2016

Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	dazu Lagebericht 2016

Kapitalzuführungen-/entnahmen(§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine

laufende Gesamtbezüge (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine Angaben über Gesamtbezüge gem. § 286 Abs. 4 HGB

Beteiligungsbericht 2016 für die Staatsbad Bad Dürkheim GmbH

Teil III - für alle wirtschaftlichen Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts

Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 4 GemO) für das wirtschaftliche Unternehmen:	Zu § 85 Abs. 1. Nr. 1: dazu Lagebericht Zu § 85 Abs. 2 Nr. 2: Eine Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Stadt durch das Unternehmen war im Berichtsjahr nicht gegeben. Lagebeurteilung und **künftige Entwicklung** sind im **Lagebericht** ausführlich dargestellt.

Beteiligungsbericht 2016 für die Staatsbad Bad Dürkheim GmbH

Bilanzkennzahlen zum Beteiligungsbericht 2016

1. Rentabilität	
Eigenkapitalrentabilität	-89,36%
Cash-Flow in EURO	-1.276.000,00 €

2. Vermögensaufbau	
Anlagenintensität	6,00%
Intensität Umlaufvermögen	94,00%

3. Anlagenfinanzierung	
Anlagendeckung I	1144,80%
Anlagendeckung II	1307,50%

4. Kapitalausstattung	
Eigenkapitalquote	68,80%
Fremdkapitalquote	31,20%

5. Liquidität	
Liquidität I	1340,53%
Liquidität II	1454,76%

Beteiligungsbericht 2016 für die Rhein-Haardtbahn GmbH

Teil I - für alle Unternehmen und Einrichtungen

Name des Unternehmens	**Rhein - Haardtbahn GmbH**

Rechtsform	Juristische Person des Privatrechts Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründung der derzeitige Gesellschaftervertrag datiert vom	12. Juli 1911 (Gesellschaftsgründung) 30. August 1913 (Betriebseröffnung) 30. Januar 1992

Geschäftsjahr	das Kalenderjahr

Gezeichnetes Kapital am Ende des Geschäftsjahres 2016	1.661.698,61 €
Veränderung im Geschäftsjahr	keine

Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 Gemo)	Betrieb einer elektrischen Eisenbahn auf der Strecke Bad Dürkheim - Ludwigshafen- Oggersheim für Personen- und Stückgutbeförderung sowie Betrieb eines Omnibuslinienverkehrs in ihrem Verkehrsbereich und Omnibusgelegenheitsverkehr

Beteiligungsbericht 2016 für die Rhein-Haardtbahn GmbH

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs.2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	1. Technische Werke Ludwigshafen am Rhein Aktiengesellschaft mit EUR 897.317,25 = 54,00 %
	2. Rhein-Pfalz-Kreis mit EUR 315.722,74 = 19,00 %
	3. Landkreis Bad Dürkheim mit EUR 207.737,89 = 12,50 %
	4. Stadt Bad Dürkheim mit EUR 166.169,86 = 10,00 %
	5. Verbandsgemeinde Maxdorf mit EUR 33.233,97 = 2,00 %
	6. Verbandsgemeinde Wachenheim mit EUR 17.792,96 = 1,07 %
	7. Ortsgemeinde Ellerstadt mit EUR 17.792,96 = 1,07 %
	8. Ortsgemeinde Gönnheim mit EUR 5.930,98 = 0,36 %

Beteiligungsbericht 2016 für die Rhein-Haardtbahn GmbH

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Geschäftsführung: Dr. Ing. Hans-Heinrich Kleuker Dr.-Ing- Reiner Lübke Aufsichtsrat: Herr Klaus Dillinger (Baudezernent) Vorsitzender d. Aufsichtsrats Herr Hans-Ulrich Ihlenfeld (Landrat) stellvertr. Vorsitzende des Aufsichts Herrn Werner Baumann (Ortsbürgermeister) Herr Dr. Christian Beilmann (Diplomphysiker) Herr Stefan Beyer (Elektriker) Herr Dr. Bernhard Braun (Stadtrat) Herr Christoph Glogger (Bürgermeister) ab 06.06.2016 Holger Kesselring (Arbeitnehmervertreter) ab 08.06.15 Herr Clemens Körner (Landrat) Frau Marie-Luise Klein (Bürgermeisterin) Herr Wolfgang Lutz (Bürgermeister) bis 06.06.2016 Herr Hans Mindl (Stadtrat) Herr Helmut Rentz (Ortsbürgermeister) Frau Heike Scharfenberger (Dipl.-Soziologin) Herr Andreas Schmidt (Triebwagenführer) Herr Manfred Schwarz (Dipl.-Ing. (FH) Verfahrenstechn.)

Beteiligung des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Beteiligung an der Unternehmensgesellschaft Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (RNV GmbH) Beteiligungsanteil: 2,42 %

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 GemO)	Fahrgastzahlen im Wirtschaftsjahr 2009 / 2010: 2.019.473 Personen (Stand 2010)

Grundzüge des Geschäftsverlaufs (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	dazu Lagebericht 2016

Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	dazu Lagebericht 2016

Kapitalzuführungen-/entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Kapital in Höhe von EUR 0,00 wurde unterjährig als Rücklage für den erwarteten Verlust zugeführt. Kapital wurde nicht entnommen.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	keine

laufende Gesamtbezüge (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 Gemo)	Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betrugen 12.000 €. Die Geschäftsführung erhält von der Gesellschaft keine Vergütung. Ihre Tätigkeit wird über eine Verwaltungsumlage von der TWL belastet.

Beteiligungsbericht 2016 für die Rhein-Haardtbahn GmbH

Teil III - für alle wirtschaftlichen Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts

Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 4 GemO) für das wirtschaftliche Unternehmen:	Zu § 85 Abs. 1. Nr. 1 bis 3:
"Die Gemeinde darf wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn	dazu Lagebericht 2016
1. Der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,	
2. das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und dem voraussichtlichen Bedarf steht und	Eine Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Stadt durch das Unternehmen ist derzeit nicht absehbar.
3.der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann."	Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Beteiligungsbericht 2016 für die Rhein-Haardtbahn GmbH

Bilanzkennzahlen zum Beteiligungsbericht 2015

1. Rentabilität	
Eigenkapitalrentabilität	-1,68%
Cash-Flow in EURO	650.000,00 €

2. Vermögensaufbau	
Anlagenintensität	85,70%
Umlaufintensität	14,30%

3. Anlagenfinanzierung	
Anlagendeckung I	16,63%
Anlagendeckung II	41,23%

4. Kapitalausstattung	
Eigenkapitalquote	14,20%
Fremdkapitalquote	85,80%

5. Liquidität	
Liquidität I	1,45%
Liquidität II	1738,76%

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadthalle Bad Dürkheim Anlage-GbR

Teil I - für alle Unternehmen und Einrichtungen

Name des Unternehmens	Stadthalle Bad Dürkheim Anlage -GbR

Rechtsform	Personengesellschaft Gesellschaft des bürgerlichen Rechts

Gründung Gesellschaftervertrag (neuste Fass- ung) datiert vom	24. Oktober 1983 21.12.1990

Geschäftsjahr	Kalenderjahr

Kapitalkonto am 31.12.2016	438.953,93 €
Veränderung im Geschäftsjahr	31.118,07 €

Gegenstand des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Aus dem Gesellschaftervertrag / der Satzung, z.B. - Betrieb und Vermietung einer Stadthalle
	Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadthalle Bad Dürkheim Anlage-GbR

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Beteiligungsverhältnisse (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Am Kapital des Unternehmens sind beteiligt - die Stadt mit 55 Anteilen - Privateigentümer mit 38 Anteilen

Besetzung der Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	Für die Stadt gehören an - der Gesellschafterversammlung : Bürgermeister bzw. Vertreter im Amt oder Beauftragter aus der Stadtverwaltung. Die Geschäftsführung wird durch die von der Gesellschafterversammlung gewählte Verwalterin C. Dupré Verwaltungs GmbH, 67346 Speyer wahrgenommen.

Beteiligungen des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 GemO)	keine

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadthalle Bad Dürkheim Anlage-GbR

Teil II - nur für Unternehmen in privater Rechtsform

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 GemO)	Betrieb und Vermietung der Stadthalle
Grundzüge des Geschäftsverlaufs (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Die Ermittlung des Überschusses/Verlustes erfolgt jeweils durch Einnahmeüberschussrechnung. Das Geschäftsjahr 2016 schließt nach der vorliegenden Abrechnung des Verwalters mit einem Verlust von 31.118,07 €.
Lage des Unternehmens (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Das Unternehmen ist für künftige Aufgaben finanziell nicht mehr ausreichend vorbereitet. Das Unternehmen benötigt, um auch künftig den Anforderungen gewachsen zu sein, (weitere) Kooperationspartner Der Kostendeckungsgrad betrug im Berichtszeitraum 40,32 **%.**
Kapitalzuführungen/-entnahmen (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Kapitalentnahme i.H.v. 31.118,07 €
Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Kapitalzuführungen- per Saldo - des Vorjahres : 0 € Gewinnabführungen der letzten 3 Jahre: HJ 2014: 0,00 € HJ 2015: 0,00 € HJ 2016: 0,00 € Bisher wurde kein Verlustausgleich durch die Stadt vorgenommen.
Laufende Gesamtbezüge (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO)	Verwaltergebühr: 2016 : 3.681,36 €

Beteiligungsbericht 2016 für die Stadthalle Bad Dürkheim Anlage-GbR

Teil III - für alle wirtschaftlichen Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts

Vorliegen der Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO (§ 90 Abs. 2 Satz 3 Nr. 3 GemO) für das wirtschaftliche Unternehmen:	Zu § 85 Abs. 1. Nr. 1: Hierzu sind unter dem Stichwort "Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks" die notwendigen Angaben erfolgt. Zu § 85 Abs. 1 Nr. 2: Hierzu sind unter dem Stichwort "Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft" die notwendigen Angaben erfolgt. Zu § 85 Abs. 1 Nr. 3: Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

8. Anlagenübersicht

Anlagenübersicht

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Kennzahlen	
		Stand zum 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umb. 2018	Stand zum 31.12.2018	kum. Abschr. zum 31.12.2017	Zuschr. in 2018	Abschr. in 2018	Umb. in 2018	kum. Abschr. auf Abgänge	kum. Abschr. zum 31.12.2018	Restbuchwerte am 31.12.2018	Restbuchwerte am 31.12.2017		Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
		in €														in %	
1.1	**Immaterielles Vermögen**	**3.002.019**	**671.447**			**3.673.466**	**-1.037.272**		**-140.462**			**-1.177.733**	**2.495.732**	**1.964.747**		**4%**	**68%**
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	428.310	19.776			448.087	-317.509		-28.268			-345.777	102.310	110.802		6%	23%
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	2.141.545	651.671			2.793.216	-486.898		-102.816			-589.713	2.203.502	1.654.647		4%	79%
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	432.163				432.163	-232.865		-9.378			-242.243	189.920	199.298		2%	44%
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert			Umbuchung aus UV und in Aufwand													
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände																
1.2	**Sachanlagen**	**252.249.679**	**3.421.478**	**-421.924**	**15.125**	**255.264.358**	**-89.989.013**		**-5.336.770**		**420.510**	**-94.905.273**	**160.359.085**	**162.260.666**		**2%**	**63%**
1.2.1	Wald, Forsten	16.009.665				16.009.665	-287.974					-287.974	15.721.691	15.721.691			98%
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.440.630	4.760	-510		9.444.880	-1.870.808		-238.595			-2.109.402	7.335.477	7.569.822		3%	78%
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	74.493.878	284.715		311.016	75.089.609	-23.342.492		-809.784			-24.152.276	50.937.334	51.151.386		1%	68%
1.2.4	Infrastrukturvermögen	135.628.099	112.208		425.490	136.165.797	-57.461.379		-3.424.392			-60.885.771	75.280.025	78.166.720		3%	55%
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	95.253				95.253	-56.768		-2.209			-58.977	36.276	38.486		2%	38%
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	730.233	7.375			737.609	-81.012		-8.553			-89.566	648.043	649.221		1%	88%
1.2.7	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	10.271.541	217.865	-414.082	349.215	10.424.539	-4.206.232		-448.514		414.075	-4.240.670	6.183.868,91	6.065.309		4%	59%
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.015.362	192.587	-7.332	39.769	5.240.386	-2.682.275		-404.723		6.436	-3.080.563	2.159.823,43	2.333.087		8%	41%
1.2.9	Pflanzen und Tiere	74				74	-74					-74					
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	564.944	2.601.968		-1.110.366	2.056.547							2.056.547	564.944			100%
1.3	**Finanzanlagen**	**36.835.507**		**-22.831**		**36.812.676**		**9.910**				**9.910**	**36.822.586**	**36.835.507**			**100%**
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.788.788				16.788.788							16.788.788	16.788.788			100%
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen																
1.3.3	Beteiligungen	624.946				624.946							624.946	624.946			100%
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht																
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.915.541				18.915.541							18.915.541	18.915.541			100%
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen																
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	334.368				334.368							334.368	334.368			100%
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	171.865		-22.831		149.035		9.910				9.910	158.945	171.865			107%
	Summe	**292.087.204**	**4.092.925**	**-444.754**	**15.125**	**295.750.500**	**-91.026.284**	**9.910**	**-5.477.232**		**420.510**	**-96.073.096**	**199.677.404**	**201.060.920**		**2%**	**68%**

9. Forderungsübersicht

Forderungsübersicht			
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2017 (Bilanzwert)
		in €	
1	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**4.821.097**	**3.122.368**
1. 1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	975.430	1.044.884
1. 2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	136.755	302.799
1. 3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.091.722	1.175.241
1. 4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
1. 5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	500	13.847
1. 6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	78.301	167.213
1. 7	Sonstige Vermögensgegenstände	538.388	418.384

10. Verbindlichkeitenübersicht

Verbindlichkeitenübersicht						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2017 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
1	**Verbindlichkeiten**	**10.702.922**	**1.624.124**	**4.912.473**	**17.239.520**	**19.212.665**
1.1	Anleihen					
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	928.992	1.624.124	4.912.473	7.465.590	7.877.284
	davon:					
1.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	928.992	1.624.124	4.912.473	7.465.590	7.877.284
1.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung					
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen					
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	970.427			970.427	1.213.246
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	44.576			44.576	42.371
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen					43.071
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	8.252.137			8.252.137	9.469.557
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	157.362			157.362	157.717
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	349.429			349.429	409.420

11. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2018 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

lfde. Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Übertragung auf das Haushaltsfolgejahr
		in €	
1. Aufwandsermächtigungen			
	Teilhaushalt 1: Innere Dienste		
	Teilhaushalt 2: Kultur		
	Teilhaushalt 3: Touristik		
	Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen		
	Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt		
	Teilhaushalt 6: Baubetriebshof		
	Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
	Teilhaushalt 8: Soziales und Sport		
2. Auszahlungsermächtigungen			
2.1	**Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen**		
	Teilhaushalt 1: Innere Dienste		
	Teilhaushalt 2: Kultur		
	Teilhaushalt 3: Touristik		
	Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen		
	Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt		
	Teilhaushalt 6: Baubetriebshof		
	Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
	Teilhaushalt 8: Soziales und Sport		
2.2	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.086.400**	**1.849.792**
	Teilhaushalt 1: Innere Dienste	123.700	74.200
	Teilhaushalt 2: Kultur	287.500	154.472
	Teilhaushalt 3: Touristik	680.000	
	Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen	600.000	
	Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt	4.927.000	1.547.772
	Teilhaushalt 6: Baubetriebshof	192.000	10.000
	Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung	84.700	27.765
	Teilhaushalt 8: Soziales und Sport	191.500	35.583
2.3	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**		
	Teilhaushalt 1: Innere Dienste		
	Teilhaushalt 2: Kultur		
	Teilhaushalt 3: Touristik		
	Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen		
	Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt		
	Teilhaushalt 6: Baubetriebshof		
	Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
	Teilhaushalt 8: Soziales und Sport		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten		**501.475**	**501.475**
	Teilhaushalt 1: Innere Dienste		
	Teilhaushalt 2: Kultur		
	Teilhaushalt 3: Touristik		
	Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen	501.475	501.475
	Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt		
	Teilhaushalt 6: Baubetriebshof		
	Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
	Teilhaushalt 8: Soziales und Sport		
4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Ausz.*		**3.800.000**	
	Teilhaushalt 1: Innere Dienste		
	Teilhaushalt 2: Kultur		
	Teilhaushalt 3: Touristik	3.500.000	
	Teilhaushalt 4: Zentrale Finanzleistungen		
	Teilhaushalt 5: Bauen und Umwelt	100.000	
	Teilhaushalt 6: Baubetriebshof		
	Teilhaushalt 7: Öffentliche Sicherheit und Ordnung	200.000	
	Teilhaushalt 8: Soziales und Sport		

*: Sofern Auszahlungen aus VEs auch über das Haushaltsjahr voraussichtlich fällig werden, sind diese auf die einzelnen Folgejahre darzustellen.